

Miteinander



Magazin der Evangelisch-lutherischen Kirchenregion Hemmingen



ADVENT – ZEIT DER STILLE

+++ Vorwort [Seite 2](#) +++ Kirschwäiz am 4. Dezember [Seite 3](#) +++ ABC des Glaubens: Advent [Seite 3](#) +++ Was bringt mich zur Ruhe im Advent? [Seite 3](#) +++ Aktion Friedenslicht [Seite 4](#) +++
Kinderseite [Seite 7](#) +++

Vorwort

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Ein wichtiger Besuch hat sich ankündigt. Ein Freund, den man liebgewonnen hat, den man aber leider viel zu selten sieht, wird für einige Tage zu Gast sein. Natürlich freue ich mich und überlege mir, wie ich ihn willkommen heiße. Ich putze das Haus und kaufe Blumen, die genau in die Vase passen, welche er mir vor einiger Zeit geschenkt hat. Ich überlege, was es zu essen geben soll, besorge Blumenkohl und Gelbwurz, damit ich das von ihm geliebte Gemüsecurry zubereiten kann. Doch dann geraten meine Vorbereitungen ins Stocken. Bei unserem letzten Treffen hatten wir eine kleine Auseinandersetzung. Nichts Gravierendes, aber dennoch möchte ich nicht so tun, als wäre nichts gewesen.



Also denke ich darüber nach, wie ich dieses Thema geschickt anspreche, und bin erleichtert, wenn mir dieses gelingt. In der Adventszeit bereiten wir uns darauf vor, dass Gott zu uns kommt. Wir erinnern uns daran, wie er in Jesus Chris-

tus Mensch wurde, und wissen, dass er auch an unser Herz anklopft und Einlass begehrt. Aber wie bereitet man sich auf diesen Besuch vor? Hat Gott ein Liebessessen? Wie räumt man sein Herz auf?

In unseren christlichen Traditionen finden wir vieles, was uns bei unserer Vorbereitung auf Gott helfen kann. Die vorweihnachtliche Zeit erhält durch vier Adventssonntage Struktur. Jeder Sonntag besitzt eine eigene Thematik; mal steht der Einzug in Jerusalem im Fokus, mal finden wir Maria und ihre Freude über die bevorstehende Geburt im Zentrum. An jedem Sonntag wird eine weitere Kerze auf dem Adventskranz angezündet. So scheint Gottes Licht in unsere Welt und erhellt unser Leben.

Zur Adventszeit gehören Lieder. Ich glaube, dass wir Gott mit unserem Gesang willkommen heißen. „Ein Licht geht uns auf, in der Dunkelheit“ oder „Tochter Zion“ sind Lieder, mit denen wir uns gut auf die Geburt Jesu vorbereiten können.

In der altkirchlichen Tradition gilt die Adventszeit als eine stille Zeit. Wenn Gott zu uns kommt, dann lohnt es sich, das Herz zu entrümpeln und sich neu zu fokussieren. Das kann geschehen, indem man abends eine Kerze anzündet und im Gebet Gott zeigt, wofür man heute dankbar ist. Vielleicht kommt mir in den Sinn, dass ich mich mit einer Nachbarin wieder besser verstehe; oder ich habe ein Lob erhalten, weil mir etwas gut gelungen ist. Solche Gebete können helfen, Wichtiges von Unwichtigem zu unterscheiden und sich von dem zu trennen, was mich belastet oder womit



Foto www.ps-art.de

ich andere belaste.

Vielleicht denken Sie an die Tradition der Barbarazweige. Am 4. Dezember, dem Barbaratag, schneidet man ein paar Zweige von einem Obstbaum und stellt diese dann in eine Vase in der warmen Stube. Anschließend kann man sich daran erfreuen, wie die Knospen sich ffnen und mitten im Winter die ersten Blüten erscheinen.

Liebe Leserin! Lieber Leser!

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit. Nutzen Sie die Gelegenheiten, die sich bieten: Singen Sie Adventslieder, beten Sie und vertrauen Sie, dass Gott auch in Ihrem Leben vieles aufgehen und blihen lässt.

Ihr Pastor Peter Beyger

Fachanwältin für Verkehrsrecht Rechtsanwältin

Juliane Focke-Steinmetz

Stammestrae 40, 30459 Hannover
T 0511 326336, F 0511 363861

Inhalt

Aus der Kirchenregion	Seite 3
Kinderseite	Seite 7
Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Seite 8
Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	Seite 12
Gottesdienste	Seite 16
St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Seite 18
Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf	Seite 22
Veranstaltungen	Seite 27
Impressum	Seite 34
Freud und Leid	Seite 35

ABC des Glaubens: Adventszeit

Wenn Anfang September die ersten Lebkuchen im Supermarkt stehen, verbindet sich damit für mich die Frage, wie ich selbst die Adventszeit gestalten will, ohne dass ich mich von dem allgemeinen großen Weihnachtsrauschen bestimmen lasse.

Ein kleiner Ausflug in die Geschichte: Im Mittelalter begann am 11. November die vorweihnachtliche Fastenzeit. Sie dauerte bis Weihnachten. Daher kommt auch der Brauch der Martinsgänse. Vor dem Fasten wollte man noch einmal gut essen. In der folgenden Adventszeit verzichtete man auf Fleisch und Eier. Doch an den Adventssonntagen wurde das Fasten unterbrochen, das waren Festtage für alle.

Über das Fasten ist die Zeit hinweggegangen. Unsere Adventszeit hat eine andere Form und ist auch sehr schön. Aber wir können von diesem inneren

und äußeren Vorbereiten auf Weihnachten etwas lernen: Weihnachten ist nicht schon im Advent, sondern wir leben auf Weihnachten hin.

Auf uns lastet manchmal die Erwartung, die ganze Adventszeit schon zu einer großen Feier zu gestalten. Und die ersten Betriebsweihnachtsfeiern sind ja zum Teil schon vor dem 1. Advent. Oft ist zu hören: „Das ist mir eigentlich zu viel.“ Zu viel Advents- und Weihnachtstrubel ermüdet einen.

Eigentlich durchbricht das Feiern unseren Alltag. Die Feiern sind die besonderen Höhepunkte im alltäglichen Leben. Wenn das Feiern aber zum Alltag wird, ist es kein Feiern mehr, sondern es wird langweilig, nicht mehr schön, es nervt vielleicht sogar. Deswegen kann ein adventlicher Gedanke sein: „Weniger ist mehr.“

Harriet Maczewski

Kirschzweige am 4. Dezember

Wenn die Tage kurz und grau sind, freue ich mich jedes Jahr in der Adventszeit auf den Barbaratag. Schon eine Woche vorher kaufe ich auf unserem Wochenmarkt Kirschzweige, die zunächst im ungeheizten Keller zwischengelagert werden. Dann, am 4. Dezember, stecke ich die scheinbar trocken aussehenden Zweige in unsere Bodenvase und warte geduldig darauf, dass sie sich bald verändern. Mit viel Glück blühen die Zweige gerade an den Weihnachtstagen. Das Wunder der Natur, die Blüten im Winter, verdeutlichen für mich besonders das Wunder der heiligen Nacht.

Dieser Brauch geht auf die Legende von der heiligen Barbara zurück. Sie lebte im 3. Jahrhundert in Nikomedia im Morgenlande. Barbara war die Tochter eines reichen Kaufmanns. Als sie die christliche Religion kennenlernte, ließ sie sich taufen. Barbaras Vater, ein Heide, der seine Tochter über alles liebte, war entsetzt und versuchte, sie vor dem Christentum zu „bewahren“. Es gelang ihm aber nicht. Aus Enttäuschung und Wut über ihren starken Willen zeigte er sie

beim Kaiser selbst an, der die Christen verfolgen ließ. Barbara wurde gefangen genommen und kam ins Gefängnis. Auf dem Weg dorthin verfiel sich ein Kirschzweig in ihrem Kleid. Barbara stellte den Zweig in ihrer Zelle in einen Krug Wasser. An dem Tag, an dem sie zum Tode verurteilt wurde, blühte der Zweig auf. Für sie war es ein Zeichen eines neuen, ewigen Lebens bei Gott.

Barbara ist übrigens die Schutzpatronin von Bergleuten, Bauarbeitern und Artilleristen.

Elke Hartebrodt-Schwier

Was bringt mich zur Ruhe im Advent?

Die Adventszeit ist meist voller Termine und Veranstaltungen. Ich sammle lange schon Wünsche, und Geschenkideen wollen bearbeitet werden.

Bei allem Trubel freue ich mich jedes Jahr wieder auf diese Adventszeit und dazu hilft mir ein ganz bestimmter Kalender: „Der Andere Advent“.

Dieser besonders gestaltete Adventskalender ist mir seit vielen Jahren ein treuer Begleiter geworden. Vom Samstag vor dem 1. Advent bis zum 6. Januar enthält dieser Kalender zum Umblättern für jeden Tag eine Geschichte, ein Gedicht, einen Gedanken, ein besonderes Foto unter einem bestimmten Motto. Letztes Jahr zum Beispiel ging es um besondere Momente.

Die Fotos und Geschichten aus diesem Kalender sehe ich mir nie im Voraus an. Ich bin jeden Tag gespannt auf die neue Seite, die ich aufschlage und bei Kerzenlicht gemütlich lese, gerne auch mit meinem Mann.

So gelingt es, mir Zeit zu nehmen im Advent für Überraschendes, Lustiges, Nachdenkliches, Spannendes und Geheimnisvolles bis zum Weihnachtsfest und darüber hinaus.

Schon jetzt bin ich voller Erwartung und freue mich auf den neuen „Der Andere Advent“.

Dieser Kalender wird erstellt und vertrieben von einem überkonfessionellen Verein in Hamburg, mehr dazu unter www.anderezeiten.de

Ellen Leinemann

Anwaltskanzlei Stockmeier §§

... denn Ihr Recht braucht Kompetenz

Barbara Stockmeier, Rechtsanwältin • Hermann Stockmeier, Rechtsanwalt
Inga Stamm, Rechtsanwältin

Schwerpunkte

- Ehe- und Familienrecht
- Arbeitsrecht
- Straßenverkehrsrecht
- Erbrecht
- Vertragsrecht
- Versicherungsrecht

30966 Hemmingen-Arnum
Göttinger Straße 65
Tel.: 05101-85 22 66
Fax: 05101-85 22 63
info@kanzlei-stockmeier.de
www.kanzlei-stockmeier.de



Foto: Lotz



Foto: privat

„... und Frieden auf Erden“

Seit ungefähr 30 Jahren wird das Friedenslicht von Bethlehem, dem Geburtsort Jesu Christi, in die Welt verteilt. Ein österreichisches Kind zündet es jedes Jahr in der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem an. Ausgehend von Bethlehem reist das Licht mit dem Flugzeug und in Zügen durch Europa und nach Übersee. Pfadfinderinnen und Pfadfinder verteilen es in den einzelnen Städten und Dörfern weiter. Das Licht aus Bethlehem breitet sich so aus. Am dritten Advent kommt dieses Licht auch Jahr für Jahr in Hannover an, wird mit einer historischen Straßenbahn durch Hannover gebracht

und an ausgewählten Haltestellen kann es in Empfang genommen werden. Ich hole es mir oft an der Straßenbahnhaltestelle Schünemannplatz in Ricklingen ab. Aber warum? Das Friedenslicht hat ein besonderes Symbol, mit dem sich viele Gedanken und Hoffnungen verbinden. Es ist eine Krippe zu sehen, die auch als verschobenes Kreuz gedeutet werden kann. Beides zusammen bringt Licht in unsere Welt. Umgeben ist das Licht von einem Kreis mit drei Sternen, die an die Dreieinigkeit Gottes erinnern. Gott-Vater, Sohn und Heiliger Geist – umschließt und schützt unsere Welt zu jeder Zeit.

Aber letztlich ist es nicht nur das Symbol auf dem Licht, das für mich eine Bedeutung hat bzw. mich an das erinnert, was uns verheißen wird.

Bethlehem liegt im heutigen Israel. In Israel herrschte damals, zur Zeit Jesu, genauso wie heute kein Friede – wie auch in vielen anderen Ländern dieser Welt. Wenn man mal genau hinschaut, lässt sich auch behaupten, dass in unserem Land in einigen Bereichen eher „Unfrieden“ ist. Das Friedenslicht ist ein Zeichen der Hoffnung und der Solidarität. Es erinnert mich daran, dass alle Menschen ein Recht auf Freiheit, Frieden und Gerechtigkeit haben, egal welcher Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung sie sind. Es wird an alle Menschen verteilt, die sich diesen Frieden wünschen. Er – der Frieden – ist zwar nicht auf einmal da, nur weil ich eine Kerze in der Hand halte, aber das Licht der Kerze erinnert mich daran, dass mit vielen kleinen Gesten, wie einem Lächeln, einem Händedruck oder Ähnlichem, Frieden einander geschenkt werden kann.

Vielleicht mögen Sie sich auch auf den Weg machen und sich das Friedenslicht holen – am dritten Advent an verschiedenen Haltestellen, die von der historischen Stadtbahn angefahren werden oder im Weihnachtsgottesdienst.

Wiebke Belger-Oberbeck



„Die Basis für meine Zukunftspläne: eine gute Anlageberatung.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Verständlich, glaubwürdig, ehrlich – die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät.
www.hannoversche-volksbank.de

 Hannoversche Volksbank

Dezember

*Da sie den Stern sahen,
wurden sie hocherfreut.*

Mt 2,10 (L)

Expedition zur Freiheit

„Freiheit!“ Dieser Gedanke ist die ganze Leidenschaft Martin Luthers und Kern protestantischer Theologie: frei sein von einengenden Strukturen, falschen Gottesbildern und zerstörerischen Ängsten. Die unbändige Sehnsucht nach Freiheit wurde für den kämpferischen Theologen Luther zur Keimzelle der Reformation – und damit zum Beginn einer neuen Zeit.



Anhand des Buches von Klaus Douglass und Fabian Vogt möchten wir uns auf eine biblische Fährtenlese dieses Freiheitsgedankens machen und uns noch vielmehr fragen und fragen lassen: was hat uns das eigentlich noch heute im 21. Jahrhundert zu sagen? Sechs Kapitel umfasst dabei die Lektüre, die wir uns monatlich vornehmen möchten. An jedem dritten Donnerstag

im Monat (außer im April) treffen wir uns um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum in Hiddestorf, um das jeweilige Kapitel noch einmal vorgestellt zu bekommen, Fragen zu stellen und vor allem miteinander in Diskussion und Gespräch zu treten.

Die Themen der jeweiligen Abende sind:

20. Dezember:

Vorstellung des Projektes und Verkauf der Bücher (19,95 €)

17. Januar:

GNADE – das Fundament protestantischer Spiritualität

21. Februar:

GLAUBE – Vertrauen ist alles

21. März:

CHRISTUS – Das Zentrum des christlichen Glaubens

25. April:

BIBEL – Das Vaterunser

16. Mai:

KIRCHE – Zwischen Geist und Leitung

20. Juni:

FREIHEIT – Angebot und Verpflichtung
Für Anmeldungen und Rückfragen wenden Sie sich gerne an mich unter Tel.: 05101 / 85 10 61 oder unter richard.gnuegge@evlka.de.

Ich würde mich freuen, wenn Sie mit auf diese Expedition kommen!

Richard Gnügge



Foto: Müller

Gemeinsame Wanderung

„Wer rastet, der rostet...“. Auch wenn die stille Jahreszeit mit ihren langen dunklen Stunden zum Verweilen auf der warmen Ofenbank einlädt, so wollen wir – Wanderfreunde aus den vier Hemminger Kirchengemeinden – wieder aktiv werden und uns zu unserer inzwischen schon traditionellen und beliebten vierteljährlichen Wanderung treffen, zu freundschaftlichem Miteinander, zu guten Gesprächen und zu gelebter Gemeinschaft. Wie immer werden der Weg und das Ziel von den Familien Herrmann und Meier ausgesucht und vorbereitet. Fahrgemeinschaften werden organisiert. Herzlich willkommen!

Treffpunkt: Parkplatz vor der Friedenskirche Arnum

am Sonntag, den 3. Februar 2019

um 12:30 Uhr

Fam. Herrmann, Tel.: 05101 / 51 54

Fam. Meier, Tel.: 05101 / 582 63

Kirche trifft... Bestattungskultur im Wandel

Der Kirchenkreis Laatzen – Springe bietet seit einigen Jahren Veranstaltungen zu aktuellen Alltagsthemen an besonderen Orten an. Im Jahr 2018 beschäftigte sich der Ausschuss für Erwachsenenarbeit mit dem Thema „Bestattungskultur im Wandel“. Die drei Veranstaltungsabende haben ein großes Interesse geweckt, so dass diese Reihe durch einen Thementag erweitert wird.

Dieser findet am Samstag, 26. Januar 2019, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr, im Gemeindezentrum der Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen, Kirchdamm 4 statt.

In verschiedenen Workshops werden die Themen Musik bei Bestattungen, Aufgaben eines Bestatters im Wandel der Zeit, neue Herausforderungen für Pastoren bei Beerdigungen und verschiedene Be-

stattungsformen behandelt.

Wir laden Sie herzlich zu diesem kostenlosen Thementag ein. In der Mittagszeit steht ein Imbiss zur Verfügung.

Sigrid Nickel

Michaelis. Elektrotechnik.

leben mit Energie

www.michaelis-elektrotechnik.de

Ihr kompetenter Ansprechpartner rund um innovative Elektrotechnik. Sprechen Sie mich einfach an:
05101. 58 59 850

Ihr Elektromeister aus Arnum hilft Ihnen gerne.

JAHRESLOSUNG 2019

Suche Frieden und jage ihm nach!

Psalm 34,15 (L=E)

„Nachbarn helfen Nachbarn“

„Nachbarn helfen Nachbarn“ ist auch in diesem Jahr wieder auf dem Hemminger Weihnachtsmarkt vom 15. bis 16. Dezember 2018 mit einem Info-Stand im Rathaus-Foyer vertreten. Wir würden uns über Ihr Interesse an unserer Arbeit sehr freuen.

Unser Tipp: Besuchen Sie auch den Weihnachtsmarkt-Stand zu Gunsten von „Nachbarn helfen Nachbarn“. Eine Aktion des Frauenteam um Frau Lüke-Rosendahl.

Für die Projektleitung „Nachbarn helfen Nachbarn“

Claudia Rasch

Holen Sie sich Ihr Obst in veredelter Form zurück und unterstützen Sie so zum zweiten Mal unsere Aktion zu Gunsten von „Nachbarn helfen Nachbarn“.

Dank an alle, die die Aktion für „Nachbarn helfen Nachbarn“ durch Obst- und Gläserspenden sowie durch Angebote zur aktiven Mithilfe unterstützt haben. Unser Obstspendenaufruf im Juli war ein riesiger Erfolg. Wir wurden mit so vielen unterschiedlichsten Obstsorten versorgt, dass wir voller Elan immer

wieder neue Köstlichkeiten produziert haben. Manchmal fanden wir das Obst schon gepflückt vor Ort vor, andere brachten es uns sogar schon vorbereitet ins Haus, wieder andere spendeten uns bereits fertige Produkte zum Verkauf. Wir waren und sind überwältigt von der Hilfsbereitschaft, von viel Sympathie und dem Wohlwollen, das uns entgegengebracht wurde.

Was uns an Zutaten gefehlt hat, wurde zum größten Teil durch Spenden von Geschäftsleuten Arnums, Hemmingen und anderen Orten bereitgestellt. Eine Liste unserer Sponsoren hängen wir an unserem Stand auf dem Weihnachtsmarkt aus. So möchten wir unsere Wertschätzung den Spendern gegenüber zum Ausdruck bringen.

Am 3. Advent 2018 sind wir am Samstag und Sonntag mit unseren Köstlichkeiten auf dem Hemminger Weihnachtsmarkt vertreten. Zeigen Sie noch einmal Ihr gutes Herz und stürmen Sie unseren Stand.

Danke, im Namen aller, die an der Aktion mitgewirkt haben.

Ulrike Lüke-Rosendahl

Kinderfreizeit auf Spiekeroog

Auch im kommenden Jahr findet in den Osterferien eine Kinderfreizeit auf der Nordseeinsel Spiekeroog statt. Eingeladen sind alle Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren. Unter dem Motto „Lasst uns Gottes Farben sehen“ entdecken wir auf der Insel die Schöpfung mit allen Tönen und Anstrichen. Die Freizeit findet statt vom 6. bis 12. April 2019 im Ev. Jugendhof, nahe am Strand. Anmeldungen sind mit dem entsprechenden Flyer möglich. Die Kostenkalkulation der Freizeit liegt zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses bei ca. 220 Euro. Weitere Informationen bei

Elke Hartebrodt-Schwier

„Wenn dein Kind dich fragt“

Dieser vier Abende umfassende Kurs will Sie darin unterstützen, mit Ihren Kindern über Glaubensfragen zu reden und den Glauben in Gestalt der christlichen Feste gemeinsam zu feiern. In der gegenwärtigen schnelllebigen und leistungsbetonten Zeit können wiederkehrende Rituale, in denen sich Glaube und Gottvertrauen ausdrücken, eine ganz wesentliche Basis sein, die wir als Erwachsene unseren Kindern mit auf den Weg ins Leben geben können.

Durch die Erinnerung an die eigene Kinder- und Jugendzeit, anhand von Informationen über die Feste und durch den Austausch von Erfahrungen mit anderen Teilnehmenden wird ein neuer Zugang dazu eröffnet. Ideen werden gesammelt, auf welche Weise diese Feste und Festzeiten mit Kindern gefeiert werden und welche Bedeutung sie dadurch im Leben gewinnen können. Als Eltern, Großeltern, Patinnen, Paten, Erzieherinnen, Lehrer, als Erwachsene, die an den religiösen Fragen von Kindern interessiert sind, laden wir Sie zur Teilnahme ein.

Da die einzelnen Kursabschnitte aufeinander bezogen und die Plätze begrenzt sind, ist eine verbindliche Anmeldung erforderlich (Tel.: 05101 / 133 60 oder kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de). Es entstehen keine Kosten für die Teilnehmenden.

Die Abende beginnen an den vier Mittwochabenden jeweils um 20 Uhr im Gemeindezentrum in Hiddestorf und haben folgende Themen:

6. März:
„Sterben – Passion“

13. März:
„Auferstehen – Ostern“

20. März:
„Loslassen – Himmelfahrt“

27. März:
„Empfangen – Pfingsten“

Ich würde mich freuen, wenn Sie dabei sind!

Richard Gnügge



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Das Wunder der Weihnacht

Maria und Josef haben eine beschwerliche Reise hinter sich. Aber nun finden sie in Bethlehem kein Quartier. Alle Unterkünfte sind besetzt. Und niemand hat Mitleid mit der hochschwangeren Maria. Josef ist ganz mutlos. Aber Maria sagt: «Gott wird uns schon helfen!» Da kommt ein Mann, der hat ein gutes Herz. «Ich habe leider daheim keinen Platz, aber in meinem Stall könnt ihr übernachten.» Der Mann weiß gar nicht, wem er da geholfen hat! In dieser Heiligen Nacht wird Jesus geboren, in einem ärmlichen Stall. Aber die Engel jubilieren, und Maria und Josef sind froh.



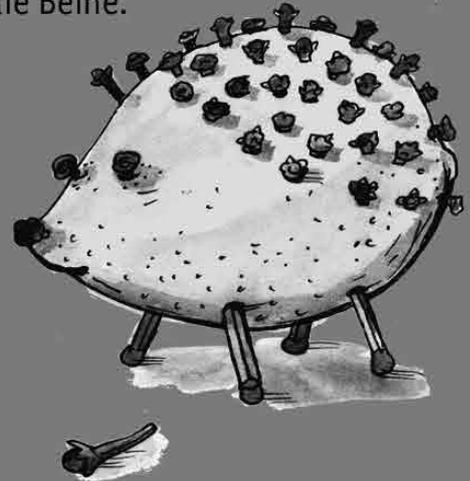
Was wies den Hirten in der Weihnacht den Weg zum Stall?

- ein Wegweiser
- ein Stern
- ihr Navi



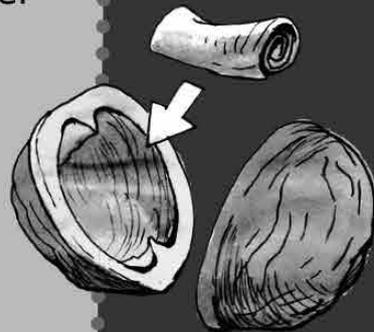
Dein Duft-Igel

Pike mit einer dicken Nadel Löcher in die obere Hälfte einer Zitrone, außerdem zwei Löcher für die Augen und eines für die Schnauze. Stecke Gewürznelken in die Löcher. Mit vier Streichhölzern stellst du den Igel auf die Beine.



Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder und klebe die Schalen wieder zusammen.



Rätselauf Lösung: ein Stern

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de





Die Kantorei der Friedenskirche stellt sich vor

Liebhaberinnen und Liebhaber geistlicher Chormusik gesucht

Alle zwei Wochen trifft sich die Arnum Kantorei am Mittwochabend zu ihrer Chorprobe. Die Kantorei besteht zurzeit aus 22 Mitgliedern und ist sogar mit Männerstimmen gut ausgestattet: Drei Tenöre und vier Bässe (!) liefern ein gutes Fundament für die Frauenstimmen. Die Sängerinnen und Sänger proben vor allem, um im Verlauf eines Kirchenjahres zahlreiche Gottesdienste musikalisch zu bereichern. Das recht große Repertoire an Choralkompositionen reicht von der Renaissance bis ins 20. Jahrhundert, von Kompositionen des Baltikums bis zu

Kompositionen aus England oder den USA, von leichter bis zu schwieriger Chormusik.

Immer wieder einmal arbeiten die Kantorei der Friedenskirche und die Kantorei der Trinitatis-Gemeinde in Hemmingen zur gleichen Zeit an einem größeren Werk, um es dann gemeinsam zum Klingen zu bringen: So freuen sich die beiden Chöre z. B. darauf, im März 2019 in jeder der beiden Gemeinden jeweils im Rahmen eines Gottesdienstes eine Messe von Ignaz Reimann vorzutragen.

Die Freude am gemeinsamen Singen

verbindet uns miteinander. Wer diese Freude mit uns teilen möchte, ist herzlich willkommen. Dabei sollte nicht im Wege stehen, dass berufliche oder familiäre Belastungen manchmal eine Teilnahme an einer Probe oder an einem Einsatz im Gottesdienst unmöglich machen - das geht fast allen von uns so... Wer also Lust hat, mitzusingen, kann sich gern melden bei Susanne Klees, Tel. 05101 / 58 42 58.

S. Klees

Lebendiger Adventskalender

In diesem Advent wird das Team des Lebendigen Adventskalenders eine schöpferische Pause machen. Wir blicken gerne auf zurückliegende Fenster und Türen in Gemeinschaft mit Liedern und Texten und einer warmen Tasse in der Hand. Im nächsten Jahr melden wir uns wieder zu neuen Ideen und Terminen.

Christine Behler

Spenden zum Freiwilligen Kirchgeld

Ende November werden viele Mitglieder der Ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Arnum wieder eine Bitte zum Freiwilligen Kirchgeld erhalten. Bitte achten Sie auf den Umschlag, der mit der Post kommen wird. Wir möchten die Jugendarbeit in Arnum fördern, die kirchenkreis-eigene Stiftung proDiakonie unterstützen und die neue Küche im Gemeindehaus mit allem Notwendigen ausstatten.

Rückblick Schulpraktikum

Wir sind Fanny, Finn und Tamino und haben ein vierzehntägiges Gemeindepraktikum im September gemacht. In diesem Schulpraktikum haben wir Einblicke in das Arbeiten mit Kindern in der Baumgruppe sowie in das Gemeindeleben bekommen. Uns allen drei hat es viel Spaß gemacht, zum Beispiel bei der Redaktionssitzung und der Tafel dabei zu sein. Wir drei haben in diesen zwei Wochen wertvolle Erfahrungen sammeln können und dafür wollen wir uns herzlich bedanken.

Fanny Nemitz, Finn Edelmann und Tamino Frey

Berufspraktikum zur Religionspädagogin und Sozialarbeiterin in der Friedenskirchengemeinde



Simone Zumpe, Foto: Stephan Schwier

Liebe Leserinnen und Leser, mein Name ist Simone Zumpe, ich bin 48 Jahre alt und lebe seit fast fünf Jahren in Wilkenburg. Ursprünglich komme ich aus dem Landkreis Hildesheim, und ich bin Mutter von zwei erwachsenen Kindern. Nach meiner Erstausbildung zur Hotelfachfrau und meinen Familienphasen entschied ich mich, noch einmal die Schulbank zu drücken und mein Abitur nachzuholen. Der Schritt in ein sozial-kirchliches Berufsfeld ist Wunsch und Ziel zugleich. Von Oktober 2018 an werde ich in Ihrer Gemeinde für ein Jahr den religionspädagogischen Teil meines Anerkennungsjahres zur Religionspädagogin und Sozialarbeiterin absolvieren und Ihre Diakonin Elke Hartebrodt-Schwier unterstützen. Für den sozialpädagogischen Teil werde ich im Diakonieverband Hannover-Land in der Integrationshilfe in Springe mitwirken. Mein Studium an der Hochschule Hannover schloss ich bereits

2015 ab. Im Anschluss daran konnte ich an der Leibniz-Universität Hannover den Master Bildungswissenschaften studieren. Die Masterarbeit schließe ich nach dem Anerkennungsjahr an. Ich bin in der glücklichen Lage, ein Stipendiat der Rosa-Luxemburg-Stiftung über meine Studienzeit verliehen bekommen zu haben. Nun zieht es mich in die Praxis, und ich freue mich sehr, hier bei Ihnen in der Kirchengemeinde in Arnum und in meinem hauseigenen Kirchenkreis mitwirken zu können. Begleiten werde ich die Kinder der Baumgruppen. Auch kann ich in vielen Bereichen Einblicke für meinen zukünftigen Beruf sammeln. Ich freue mich, Ihren Alltag mit begleiten zu dürfen und auf die vielen Gelegenheiten, Sie kennenzulernen.

*Mit herzlichen Grüßen,
Simone Zumpe*

Aktueller Stand zum Umbau des Gemeindehauses

Die Planungen zum Umbau laufen auf Hochtouren, denn im Januar 2019 soll es nach Möglichkeit losgehen. Noch bereiten die Auflagen zum Brandschutz dem Umbauteam und dem Kirchenvorstand viele Sorgen. Natürlich soll das Haus nach den Sanierungsarbeiten für alle Personen sicher sein, doch so manches Mal wundern wir uns, z. B. wo alles Fluchttüren und -fenster zusätzlich eingebaut werden sollen. Auch werden zusätzliche Nachweise in einem Gebäude, das Ende der sechziger Jahre nach dem damaligen Standard gebaut wurde, zu neuen technischen Maßnahmen und Mehrkosten gefordert. Zudem finden die ersten Planungen zur neuen Küche statt. Es macht dem Team Freude, hier zukunftsorientiert über die Auswahl von Kühlschrank, Geschirrspüler und Küchenschränken ins Gespräch zu kommen. Denn in den derzeitigen kleinen Küchen für die Seniorinnen und Senioren zu kochen, ist schon eine Herausforderung. An dieser Stelle sei allen Kochfrauen herzlich gedankt, dass sie so tapfer in der Übergangszeit, also nach dem Verkauf der Begegnungsstätte,

weiterhin jeden Dienstag behelfsmäßig in zwei Küchen und dem Abstellraum, wo derzeit das Geschirr lagert, ein Menü mit drei Gängen zaubern, damit dieses Angebot für die ältere Generation in bisheriger Tradition stattfindet. Das Projekt „1 m² für Arnum“ ist nun zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses fast abgeschlossen. Es gibt derzeit nur noch 5 m², die für eine Patenschaft zur Verfügung stehen. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern. Selbstverständlich können Sie aber weiterhin für den Umbau spenden, denn die Kosten für den Umbau sind enorm. Allein durch die Brandschutzauflagen kommen auf die Kirchengemeinde mehr Kosten zu als geplant. Der Imagefilm zum geplanten Umbau, gedreht von der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers, ist auf unserer Homepage www.friedenskirche-arnum.de weiterhin einsehbar. Hier ist auch ein Hinweis zu einer Patenschaft für einen oder mehrere Quadratmeter der restlichen Flächen bzw. zum Spendenkonto zu finden. Da nach Möglichkeit der Umbau Mitte Januar starten soll, wird dann das Ge-

meindehaus für einen Zeitraum von mindestens vier Monaten geschlossen sein und so unseren Gruppen nicht zur Verfügung stehen. Einen gewissen Ausgleich werden wir durch die Schaffung einer Besprechungsecke in der Kirche schaffen. Alle Gruppen treffen sich in anderen Räumen. Bitte informieren Sie sich bei der Leitung Ihrer Gruppe, sofern Sie nicht beim Informationsabend im September dabei sein konnten. Auch wird in diesem Zusammenhang kein Neujahrsempfang wie gewohnt stattfinden. Für Rückfragen stehen Ihnen Elke Hartebrodt-Schwier und Jochen Seidel vom Kirchenvorstand zur Verfügung. Für das Gemeindebüro ist die Aufstellung eines Bürocontainers auf dem Kirchplatz vorgesehen, sodass unsere Gemeindegliedern zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung stehen wird.

Elke Hartebrodt-Schwier

Nachruf auf Superintendent i. R. Dr. Heinrich Wittram

Wir sind traurig über den Tod von Heinrich Wittram. Nach seiner 20-jährigen Tätigkeit als Superintendent in Stade zog er mit seiner Frau Helga nach Arnum in die Deisterstraße. Beide haben rasch ihre Fühler zur Friedens-Kirchengemeinde hinausgestreckt und mit ihren Talenten das Gemeindeleben bereichert.

Manchen Gottesdienst hat Heinrich Wittram gestaltet und als wacher Theologe die Bibel mit Fragen der heutigen Zeit ins Gespräch gebracht. Geboren in Riga als Deutschbalte, fühlte er sich Zeit seines Lebens der ökumenischen Verständigung verpflichtet.

Seine Frau Helga leitete über viele Jahre die Kantorei, und er brachte seine Stimme dort ein. Im Kirchenschiff saß er verlässlich am gleichen Platz. War der Gottesdienst zu Ende, blieb er gerne noch auf ein kurzes Gespräch vor der Tür. Freundlich zugewandt tauschte er sich gerne aus, mit gesunder Neugier an allem, was den Menschen unbedingt betrifft.

Heinrich Wittram konnte herzlich lachen. Er lebte seinen Glauben an Gott authentisch. Er ging Menschen nach und setzte sich für manche ein, die seine Fürsprache brauchten. Wir verlieren einen treuen Gefährten in unserer Gemeinschaft. Seine Stimme im Klang der Stimmen fehlt.

Er fühlte sich geborgen in Gottes Liebe und Wegweisung. Mit dieser Hoffnung ist er gegangen. Wir vertrauen darauf, dass er ganz von Frieden und Licht umfungen ist.

Für den Kirchenvorstand Christine Behler, Pn.



Foto: Privat

Familienfunkelgottesdienst

An Weihnachten leuchtet der Stern von Bethlehem stärker als alle anderen Sterne. Dieses Licht, das vom Himmel scheint, kündigt an, dass ein ganz besonderer König auf die Erde gekommen ist in einem kleinen Kind. Jesus von Nazareth. Um dieses Kind zu finden, weist der Stern den Weg.

Im Familien-Mitmachgottesdienst um 15 Uhr in der Friedenskirche machen wir uns auf den Weg zum Licht, zu diesem besonderen Funkeln am Himmel und auf der Erde.

Es gibt als Angebot eine Filmübertragung ins Gemeindehaus, damit auch alle neugierigen Sucherinnen und Sucher nach dem Licht mitfeiern können.

Christine Behler



Foto: V. Leinemann



Evangelische
öffentliche Bücherei

Arnum liest:

Die Bücherstube hat in diesem Jahr schon nahezu 300 neue Medien eingekauft. Darunter aktuelle Romane, Krimis und Kinderbücher. Auch schöne Bildbände über die 50er und 60er Jahre stehen zur Ausleihe bereit. Ein Roman von Alex Capus: Königskinder: Eingeschnitten in einem Auto sitzend, kein Telefonempfang, kein Räumdienst in Sicht, hört es nicht auf zu schneien. Ein Paar sitzt auf einer Passstraße fest und weiß nicht weiter. Da beginnt er zu erzählen, gegen die Kälte und die Angst, so schön und spannend, voller Fantasie tauchen wir Lesende ein in die Zeit Ludwig des XVI. und erleben eine Geschichte in der Geschichte. Das zähe Warten wird durchbrochen. Gut, wenn man Geschichten dann weitererzählen kann. Ein Buch für kalte Wintertage auf dem warmen Sofa.

Gesine Meerheimb

Weihnachtsbaum

Auch in diesem Jahr suchen wir einen Tannenbaum für die Kirche. Wer gerne einen Baum aus dem Garten für die Weihnachtstage in der Kirche spenden möchte, kann sich im Gemeindebüro bei Barbara Stelljes melden.



Garteneinsatz

„Nun ruhen alle Wälder...“ heißt es in dem schönen alten Abendlied von Paul Gerhardt (EKG 477). Es ruht auch das Gelände rund um unsere Friedenskirche mit seinen Bäumen, Sträuchern und Wegen. Die Natur hat sich zum Schlafen gelegt. Aber wenn sie im Frühjahr wieder erwacht, werden wieder kräftige Hände gebraucht, um sie im Zaum zu halten und zu bändigen. Bis dahin wünschen wir allen freiwilligen Helfern bei unserem Garteneinsatz gute Erholung und frische Energien, wenn es wieder losgeht, jeweils am letzten Samstag im Monat ab 14 Uhr.

Auskunft:
Ralf Herrmann, Tel.: 05101 / 51 54

Januar

Gott spricht: Meinen Bogen habe ich gesetzt in die Wolken; der soll das Zeichen sein des Bundes zwischen mir und der Erde.

Gen 9,13 (L)

Gruppen und Kreise

Diakonischer Besuchsdienst:

Freitags 28.12., 25.01., 22.02.
Erika Habben Tel.: 05101 / 33 19

Kantorei:

Leitung Frau Klees
Chorproben jeden zweiten Freitag
um 20 Uhr Tel.: 05101 / 58 42 58

Frauentreff:

06.12., 10.01., 31.01., 21.02.
19 Uhr
Gerlind Fenner Tel.: 05101 / 27 46

Mittendrin-Frauengruppe:

18.01.
St. Schievink Tel.: 05101 / 24 82
C. Herrmann-Vogel Tel.: 05101 / 51 54

Seniorenachmittag:

jeden Dienstag im Monat

Literaturkreis:

Letzter Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr
Gesine Meerheimb
Tel.: 05101 / 58 50 09

Hauskreis:

14-tägig donnerstags,
Christel Herrmann-Vogel
Tel.: 05101 / 51 54

Spielkreise:

Montag bis Freitag
Infos bei Ellen Leinemann
Tel.: 05101 / 32 99

Bücherstube Öffnungszeiten:

So nach dem Gottesdienst bis 12 Uhr
Dienstag 10 bis 12 Uhr
Montag bis Donnerstag 16 bis 18 Uhr
in dieser Zeit Tel.: 05101 / 58 74 19

Posaunenchor:

14-tägig montags 20 Uhr
Frauke Schütte Tel.: 05101 / 58 59 48
Martin Strotzman Tel.: 05101 / 85 38 98

Lichtblick-Andachten:

letzter Mittwoch im Monat, 19 Uhr,
Friedenskirche

Chronist:

interessiert an altem und
neuerem Material für das Archiv
Ottmar Sturm Tel.: 05101 / 28 64

Sandwich Club:

Do. 18:30 - 20:00 Uhr
Frauke Schütte Tel.: 05101 / 58 59 48
Martin Strottmann Tel.: 05101 / 85 38 98

Jugendtreff:

07.12., 21.12., 04.01., 18.01., 01.02., 15.02.,
Anke Meier Tel.: 05101 / 582 63

Gitarrengruppe:

Fr 17:30 - 18:30 Uhr
C. Herrmann-Vogel Tel.: 05101 / 51 54

Förderverein Wehrkapelle:

Susanne Lesinski Tel.: 05101 / 24 62

Die Küsterin Erna Walter wird in den Ruhestand verabschiedet



Fr. Walter und Fr. Wedemeier schmücken die Erntekrone (1990) - Foto: privat

Wenn wir in der Kapelle Hemmingen einen Gottesdienst gefeiert haben, wenn dort ein Kind getauft wurde oder ein Brautpaar sich dort ewige Treue geschworen hat, dann hatte Erna Walter den Kirchoraum schon geputzt und liebevoll geschmückt. Im eigenen Garten hatte sie Blumen für den Altar gepflückt und die Kerzen an den Weihekreuzen angezündet. Dann begrüßte sie freundlich die Gottesdienstbesucher.

Über dreißig Jahre hat sie den Küsterdienst in der Kapelle zuverlässig, mit viel Liebe und Kompetenz ausgeübt. Mit einer guten Frömmigkeit, mit Herzenswärme und einem Blick für das Wesentliche war sie die gute Seele unserer Kapelle.

Im Gottesdienst am 1. Advent, am 2. Dezember 2018, um 8:30 Uhr wird Erna Walter aus ihrem Amt als Küsterin in den Ruhestand verabschiedet. Sie hat ihr Eh-

renamt aus persönlichen Gründen niedergelegt. Der Abschied fällt uns sehr schwer, wir haben ihr vieles zu verdanken.

Zunächst hatte sie die Aufgaben einer Küsterin nur aushilfsweise übernommen, doch dann hatte Pastor Braun sie gefragt, ob sie die Stelle übernehmen möchte. Im Juli 1989 wurde sie in ihr Amt eingeführt. Viele Pastorinnen und Pastoren hat sie seitdem unterstützt und stand ihnen zuverlässig und engagiert zur Seite. Sie genießt auch das Vertrauen von vielen Gottesdienstbesuchern, mit denen sie sich im Laufe der Jahrzehnte angefreundet hat. Erna Walter lädt zu den Gottesdiensten ein und zeigt den Menschen, dass sie bei uns willkommen sind.

Gerne erinnert Erna Walter sich, wie sie früher mit anderen Frauen aus dem Dorf die Erntekrone gebunden hat. Sie trafen

sich bei ihr zu Hause und beim Bund der Vertriebenen, flochten die Halme und Ähren zu einem prächtigen Kranz, der von Erntedank bis kurz vor Weihnachten die Kapelle schmückte. In der Weihnachtszeit besorgte sie stets den Christbaum, stellte ihn auf und schmückte ihn mit Hilfe ihrer Familie. Für mich als Pastor war es jedes Mal eine Freude, in der festlich geschmückten Kapelle einen Gottesdienst zu feiern.

Nun müssen wir Abschied nehmen, auch wenn es nicht leichtfällt. Wir danken uns für die vielfältige und engagierte Arbeit und wünschen ihr Gottes Segen.

Peter Beyger

Weihnachtschor Trinitatis

Weihnachten ist das Fest der Familie und des Singens.

„Gloria in excelsis Deo“ haben die Engel in Bethlehem schon gesungen.

Wir laden Sie herzlich ein, in diesen Jubel mit einzustimmen und im Weihnachtschor der Trinitatis-Kirchengemeinde mitzusingen!

Eingeladen sind alle, die im Advent und zu Weihnachten gerne singen, ob jung oder alt, ob erfahren oder unerfahren. Es werden leicht singbare Lieder eingeübt und von der Orgel begleitet.

Der Weihnachtschor singt am Heiligen Abend um 18 Uhr in der Christvesper der Trinitatiskirche.

„Weihnachten im Film“ - Adventskonzert

Am 2. Advent findet in unserer Trinitatiskirche in Hemmingen das Adventskonzert des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Hiddestorf-Ohlendorf statt. Das Orchester möchte gern eine ganz besondere Kostprobe seines Könnens präsentieren. Man kennt den Musikzug von Ausmärschen oder als Veranstalter geselliger Zusammenkünfte mit zünftiger Blas- und Marschmusik. Aber der Musikzug hat auch eine konzertante Seite, der mit einem Konzert in unserer Kirche ein besonderer Klang verliehen wird. Das Orchester möchte Sie zu einem harmonischen Abend mit wärmenden Melodien unter dem Motto „Weihnachten im Film“ einladen und seine Vielfalt präsentieren. Zur Einstimmung auf die besinnliche Vorweihnachtszeit freuen wir uns auf Ihren Besuch! Beginn des Adventskonzertes am Sonntag, 9. Dezember ist um 17 Uhr, der Eintritt ist frei. Um Spenden zugunsten der Kirchengemeinde wird gebeten.

Susanne Wagner – Musikzug Hiddestorf-Ohlendorf



Wir proben dafür am Mittwoch, 12. Dezember und am Mittwoch, 19. Dezember jeweils um 19:30 Uhr im Trinitatis-Gemeindezentrum.

Anmeldung und Auskünfte:

Kantorin Heike Moltzen

E-Mail: info@kimu-moltzen.de

Telefon: 0177 / 762 20 22

*Ich freue mich auf Ihr Interesse.
Heike Moltzen*

Die Bibel als Klangraum des Gottesdienstes

Als würden wir durch ein Museum schlendern, bei diesem Bild stehen bleiben, um es näher zu betrachten und um uns dann dem nächsten zuzuwenden, so gehen wir mit unserem biblischen Gesprächskreis durch den Ablauf des Gottesdienstes. Bei jedem Element bleiben wir stehen und beschäftigen uns mit seinen biblischen Wurzeln. Auf diese Weise eröffnet sich uns die Fülle der christlichen Botschaft. Wir erfahren, wie unsere gottesdienstlichen Feiern die Bibel zum Klingen bringen.

Folgende Termine finden jeweils von 18:15 Uhr bis 19:15 Uhr im Gemeindezentrum statt:

Dienstag, 4. Dezember 2018:

Predigt – Auslegungen in der Bibel

Dienstag, 18. Dezember 2018:

Kanzelsegen – Herzen und Sinne

Dienstag, 15. Januar 2019:

Abkündigungen – Die Gemeinde lebt

Dienstag, 29. Januar 2019:

Klingelbeutel – Gerechtigkeit und Almosen

Dienstag, 26. Februar 2019:

Präfationsgebet – Mit Engeln und mit Heiligen singen

Die Teilnahme lohnt sich auch, wenn Sie nur an einzelnen Terminen kommen können.

Ich würde mich freuen, Sie zu dieser Gesprächsreihe begrüßen zu können.

Peter Beyger

Kita Devese - Abschied von Frau Böcker

Leise sage ich: „Servus“

Mit gemischten Gefühlen verabschiede ich mich nach über 22 Jahren aus dem Ev. Kindergarten Devese in den Ruhestand. Ich freue mich auf eine ruhige, selbstbestimmte Zeit, möchte mit meinen zwei Enkelkindern öfter spielen und einige Hobbys vertiefen. Gleichzeitig aber ist der Gedanke schwer zu ertragen, ab dem 01.01.2019 nicht mehr nach Devese in den Kindergarten zu radeln. Die tägliche Arbeit, das vertraute Umfeld, sowie das Spielen und das Beisammensein mit den Kindern wird eine große Lücke hinterlassen.

Ich bin in den vergangenen 22 Jahren mit Freude, Leidenschaft und Engagement Erzieherin gewesen.

Die religionspädagogische Arbeit war mir immer ein besonderes Anliegen. Ich habe durch Fortbildungen und Fachliteratur experimentierfreudig auf kindgerechte Art und Weise Religion vermittelt. Der gute freundschaftliche Kontakt zu den Kolleginnen, der Umgang mit



Foto: Privat

den Eltern und deren Wertschätzung haben mich sehr motiviert.

Als Aushilfe bleibe ich in Notfällen dem Kindergarten gerne erhalten.

Ferner plane ich als „Vorlese-Oma“ regelmäßig vorbeizuschauen.

E. Böcker

Bericht aus dem Kirchenvorstand:

In den Monaten Juli bis September 2018 hat sich der Kirchenvorstand u.a. mit den folgenden Themen beschäftigt:

- Im Juli hat Pastor Beyger wieder eine Jugendfahrt nach Schweden angeboten. Die Fahrt war mit insgesamt knapp 30 Teilnehmern sehr gut besucht und war ein voller Erfolg. Die Gruppe hatte ein Haus in Südschweden bezogen und hat viel unternommen. Es hat allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß gemacht.
- Im August hat der Kunstsommer in unserer Kirchengemeinde stattgefunden. Der Hemminger Künstler Martin Sander hat eine große Zahl seiner Bilder in der Kirche ausgestellt, die zum Thema der Predigten gemacht wurden. Die Gottesdienste waren gut besucht.
- Es wurden eine Reihe von Veranstaltungen wie z.B. die Einschulungsgottesdienste, die Sommersoirée, ein Musik-Workshop oder das Picknickkonzert geplant und durchgeführt.
- Im September hat eine Konfi-Eltern-Party stattgefunden, die ebenfalls sehr gut besucht war und allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen viel Spaß gemacht hat.
- Die Aufgaben der Kapellengemeinde Devese wurden zusammengestellt und aufgeschrieben. Diese wurden vom Kirchenvorstand der Trinitatisgemeinde übernommen. Mit dieser Liste ist ein reibungsloser Ablauf der monatlichen Gottesdienste in der Kapelle Devese gewährleistet.
- Es wurde über das Fotografieren während der Gottesdienste gesprochen und eine Verhaltensregel beschlossen, damit die Störungen im Gottesdienst auf ein Minimum beschränkt werden können.
- Und schließlich wurde der Bericht zur Visitation der Trinitatisgemeinde durch den Superintendenten besprochen.



Foto: Christiana Mant

Die große Eibe wird zerlegt -

Großputz im Kirchgarten

Am 13.10.2018 trafen sich zahlreiche freiwillige Helfer/innen, um den Außenbereich des Trinitatis-Gemeindezentrums für die Herbst- und Winterpause heraus zu putzen. Sträucher und Rosen wurden geschnitten, Brombeeren und „Begleitkräuter“ entfernt. Des Weiteren wurden zwei zu groß gewachsene Eiben im Vorgarten und -hof des Gemeindezentrums entfernt, da deren Wurzeln die Mauerwerke gefährdeten. Nach einem arbeitsreichen Vormittag konnten sich alle Beteiligten an einer selbstgekochten Suppe, Kaffee und -gebackenem Kuchen stärken. Herzlichen Dank an alle für die tatkräftige Unterstützung!

Christiane Manthey

2handbasar - Ein Abschied

Seit dem Sommer 2003 haben wir die Secondhand-Basare für Kinderspielzeug und -Kleidung in Trinitatis veranstaltet. War der erste Basar mit 23 Verkaufstischen und ca. 150 Besuchern im Gemeindesaal noch recht übersichtlich, belegten wir die Jahre danach mit mehr als 50 Tischen das gesamte Gemeindezentrum. Wir haben uns über jeden Verkäufer und die vielen hunderte Besucher gefreut - oft war es in den 2 Stunden Öffnungszeiten sehr eng bei uns. Bereits ab dem ersten Basar hat das Basarteam um Spenden von gut erhaltener, nicht verkaufter Kleidung gebeten. In den ganzen Jahren wurden dadurch viele Menschen und soziale Einrichtungen unterstützt: das Sozialamt der Stadt Hemmingen, ZAQ-Laatzen, der Kinder-Sozialladen der Erlöserkirche Ricklingen, AWO-Pattensen. Besonders hervorzuheben war die gute Zusammenarbeit mit dem Umsonstladen in Laatzen!

Die Tischgebühren wurden immer ge-

zielt für aktuellen Bedarf in Gemeindeprojekten gespendet. Im Laufe der Zeit konnten durch die zusätzlichen Cafeteria-Einnahmen viele besondere Dinge angeschafft werden. Dazu zählten die Gastronomie-Kaffeemaschinen, Schmutzfangmatten, Filzgleiter der Saalbestuhlung, Stehtische und viele kleine Dinge. Finanzielle Unterstützung gab es für den Teenietreff, den Kinderpark und Kinderkreis, zum Rollrasen im Küstergarten und an den Umsonstladen.

Nach nun 16 Jahren und 30 Basaren beenden wir nun diese besondere Veranstaltungsreihe. Es war viel Arbeit und Engagement erforderlich solch einen Basar zu organisieren, aber es machte uns Spaß und der Erfolg gab uns Recht. Wir sagen Danke für die Unterstützung durch ein tolles Team und den Zuspruch, den wir in den Jahren bekommen haben.

Heidrun und Thomas Schwarze



Foto: Privat

Adventsbasar im Adventszimmer unterm Turm

Auch dieses Jahr findet wieder unser beliebter Adventsbasar statt, mit viel Selbstgemachtem wie Marmeladen, Likören, Keksen sowie Gebasteltem rund um die Advents- und Weihnachtszeit.

Geöffnet ist das Adventszimmer ab dem 1. Advent, immer nach den Gottesdiensten und zu besonderen Veranstaltungen:

1. Advent, 2. Dezember ab 10:45 Uhr
2. Advent, 9. Dezember ab 10:45 Uhr
- Sonntag, 9. Dezember ab 16 Uhr Konzert Musikzug Hiddestorf-Ohlendorf
- Samstag, 15. Dezember 15 - 17 Uhr Trini-Kinder-Kino
3. Advent, 16. Dezember ab 10:45 Uhr
- Montag, 17. Dezember ab 17 Uhr Krippenspiel Kindergarten Devese
4. Advent, 23. Dezember ab 10:45 Uhr

Die Einnahmen kommen der Gemeindegemeinschaft zu Gute.

Susanne Michael und Heidrun Schwarze



Zur Weihnachtszeit laden wir Sie zu besonderen Gottesdiensten ein

Am Montag, 17. Dezember 2018, werden um 18 Uhr die Vorschulkinder des Evangelischen Kindergartens Devese ihr Krippenspiel aufführen.

Am Heiligen Abend werden in der Trinitatiskirche zwei Gottesdienste mit Krippenspiel gefeiert:

Um 14:30 Uhr werden Kinder aus dem Kinderkreis gemeinsam mit Pastor Beyger ein musikalisches Krippenspiel aufführen. Zusammen mit der Kirchenmusikerin Heike Moltzen werden wir in den Gesang der Engel, der Hirten und der Könige einstimmen und von dem Wunder singen, das im Stall von Bethlehem geschah.

Um 16 Uhr findet dann die Kinderchristvesper mit dem Krippenspiel statt, welches von Pastorin Budke-Grünekleee mit den Vorkonfirmanden einstudiert wird.

In den Kapellen in Devese (16 Uhr) und in Hemmingen (18 Uhr) werden kleine stimmungsvolle Gottesdienste gefeiert. Der große Festgottesdienst beginnt um 18 Uhr in der Trinitatiskirche. Und mit einer meditativen Christmette um 23 Uhr lassen wir den Heiligen Abend bei Kerzenschein ausklingen.

Seien Sie zu den Gottesdiensten herzlich willkommen.

Peter Beyger

KU4 Krippenspiel an Heiligabend

“Oma, erzählst du uns die Weihnachtsgeschichte?” fordern die Enkel. Vorbei ist es mit der Gemütlichkeit. Da muss Opa die Bibel suchen, und Oma ist plötzlich in ihrem Element. Maria und Josef, die Hirten und sogar der Kaiser Augustus tauchen auf. “Fürchtet euch nicht” - rufen da auch die Enkel. So schön kann Weihnachten sein!

Das Krippenspiel der Vorkonfirmanden und Vorkonfirmandinnen ist an Heiligabend um 16 Uhr in der Trinitatiskirche zu erleben.

Pn Ulrike Budke-Grünekleee

“Kunstsommer” - Kunst und Kirche

Offene Kirche, orientalische Klänge, und überall Bilder, die zum Nachdenken und Verweilen einladen: So hat sich die Trinitatiskirche in ihrem “Kunstsommer” präsentiert. Unser herzlicher Dank gilt dem Künstler Martin Sander, der uns sein Werk zur Verfügung gestellt hat, und allen, die sich an den Veranstaltungen beteiligt haben! Wir möchten die Reihe fortsetzen und Kunst auch in Zukunft zur Begegnung mit fremden Kulturen nutzen. Geplant ist ein zweiter Workshop zum Erlernen der türkischen Laute sowie eine Fotoausstellung, die Impressionen aus dem Alltag im Iran zeigt. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Pn Ulrike Budke-Grünekleee

Kinder-TriniFilm

Dieses Jahr neu starten wir die Kinder-TriniFilm-Reihe. Parallel zum Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz zeigen wir am Samstag, 15. Dezember von 15 - 17 Uhr im Kirchraum der Trinitatiskirche für die 4-8-Jährigen 20-minütige Kurzfilme. Während die Kinder Filme schauen, können sich die Eltern bei einem Glas alkoholfreien Punsch in unserem ‚Adventszimmer unterm Turm‘ beim Adventsbasar von selbstgebastelten Artikeln verzaubern lassen.

*Susanne Michael und
Heidrun Schwarze*

Gruppen und Kreise

Alt-Mütterkreis

1. Mo im Monat, 18 Uhr
Edda Schaefer, Tel.: 0511 / 42 64 71

Bibelkreis

2x monatl. Di 18:15 Uhr
Peter Beyger, Tel.: 0511 / 42 93 12

Besuchsdienstkreis

letzter Fr im Monat 16:30 Uhr
Dr. Dietlind Pieper, Tel.: 0511 / 42 96 54

Kantorei / Chor

Di 19:30 Uhr
Heike Moltzen, Tel.: 0177 / 762 20 22

Kinderkreis

1. - 4. Klasse
07.12., 17-21 Uhr
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Kinderpark

auf Anfrage
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Konfi-Club

Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Männergesprächskreis

14-tägig Mi 9:45 Uhr
ungerade Wochennr.
Peter Nefzger, Tel.: 05101 / 50 62

Müttertreff

Termine auf Anfrage
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Seniorenkreis

Mi 15 Uhr
Liselotte Althoff, Tel.: 0511 / 42 28 77

Ehrenamtsbeauftragte

Dagmar Oppermann,
Tel.: 0511 / 234 45 18
Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60
Stefanie Böttcher, Tel.: 0511 / 220 55 01

Kapellengemeinde Devese

Peter Beyger, Vors., Tel.: 0511 / 42 93 12

Homepage

www.trinitatis-hemmingen.de



			Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen KHem=Kapelle Hemmingen, KDev=Kapelle Devese
So	25.11.	Ewigkeitssonntag	10:00 Pn Behler	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle
Sa	01.12.			17:00 KDev P Beyger
So	02.12.	1. Advent	10:00 Pn Behler und Team ☺☺☺☺☺☺☺☺ Familiengd zum 1. Advent	8:30 KHem P Beyger 10:00 Trinitatis P Beyger ☺
So	09.12.	2. Advent	10:00 Prädikant Bergau-Braune	10:00 Trinitatis P Beyger ☺☺☺☺☺☺☺☺ mit Kantorei
So	16.12.	3. Advent	10:00 Pn Behler ☺☺☺☺☺☺☺☺	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle ☺
So	23.12.	4. Advent		10:00 Trinitatis P Beyger Regionalgottesdienst
Mo	24.12.	Heiliger Abend	15:00 Team Familienfunkelgottesdienst 16:30 Diakonin Hartebrodt-Schwie Krippenspiel 18:00 Pn Behler, Christvesper mit Kantorei 23:00 Pn Behler, Christmette	14:30 Trinitatis P Beyger Krippenspiel 16:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle Krippenspiel + Vorkonfirmanden 16:00 KDev P Beyger, Christvesper 18:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle, Christvesper 18:00 KHem P Beyger, Christvesper 23:00 Trinitatis P Beyger, Christmette
Di	25.12.	Weihnachtsfest		
Mi	26.12.	2. Weihnachtstag	10:00 Pn Behler, Singegottesdienst mit Andreas Hülsemann	10:00 KHem P Beyger ☺
So	30.12.	1. So. n. d. Christfest	10:00 Pn Behler Regionalgottesdienst	
Mo	31.12.	Silvester	18:00 Pn Behler Jahresschlussandacht	16:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle Jahresschlussandacht
Di	01.01.	Neujahr		
So	06.01.	Epiphantias	10:00 Prädikantin Schäfer	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle
So	13.01.	1. So. n. Epiphantias	10:00 Pn Behle ☺☺☺☺☺☺☺☺	10:00 Trinitatis P Beyger
So	20.01.	2. So. n. Epiphantias	10:00 Prädikant Bergau-Braune	10:00 Trinitatis P Beyger
So	27.01.	3. So. n. Epiphantias	10:00 Pn Behler	10:00 Trinitatis P Beyger mit Kantorei ☺ 16:00 Trinitatis P Beyger und Team Gottesdienst für kleine Leute ☺☺
Sa	02.02.			17:00 KDev P Beyger
So	03.02.	4. So. n. Epiphantias	10:00 P iR Abesser	8:30 KHem P Beyger 10:00 Trinitatis P Beyger
So	10.02.	5. So. n. Epiphantias	10:00 Pn Behler ☺☺☺☺☺☺☺☺	10:00 Trinitatis P Beyger ☺
So	17.02.	Septuagesimae	10:00 P Tyra	10:00 Trinitatis Pn Budke-Grünekle
So	24.02.	Sexagesimae	10:00 Prädikantin Schäfer	10:00 Trinitatis P Beyger mit Kantorei ☺
Fr	01.03.			18:00 Trinitatis Prädikant Hübner Regionalgottesdienst zum Weltgebetstag
So	03.03.	Estomihi	10:00 P iR Haunert	10:00 Trinitatis NN



Geburtstage zählt man nicht – man feiert sie

Viermal im Jahr laden wir die über 75-Jährigen Gemeindeglieder zu Kaffee und Kuchen ein, um bei netten Gesprächen den Geburtstag zu feiern.

Die Termine finden zu Beginn eines Quartals statt.

Haben Sie im Oktober, November oder Dezember 2018 Geburtstag und werden 75 Jahre oder älter?

Dann laden wir Sie herzlich zum nächsten Geburtstagskaffee am

Freitag, 11. Januar 2019 um

15 Uhr in das **Gemeindehaus**

in Wilkenburg ein. Gern können Sie auch eine Begleitperson mitbringen.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen und bitten Sie, sich im Gemeindebüro (Telefon: 0511 / 42 51 10) anzumelden.

Der Besuchsdienstkreis

Essen Sie gerne gemeinsam mit anderen?



Dann kommen Sie zu unserem monatlichen Treffen am gemeinsamen Mittagstisch in den Gemeinschaftsraum der Mehrzweckhalle in Harkenbleck!

Wir kochen eine leckere Suppe für Sie!

Die Personenzahl ist begrenzt.

Kostenbeitrag: 3 EUR pro Person.

Anmeldung bei:

Inge Hatje, Tel: 05101 / 581 18 oder

Christine Pohl, Tel: 05101 / 26 86.

Termine : 11. Dezember 2018, 15. Januar und 12. Februar 2019.

Kochteam St.-Vitus - Harkenbleck

Kindergottesdienst in Harkenbleck



Kindergottesdienst-Team, Foto privat

Vor neun Jahren wurde der Kindergottesdienst in Harkenbleck wieder neu belebt. Mit dabei war von Anfang an auch Anette Wnendt, die stets tatkräftig und manchmal unter Einsatz der ganzen Familie die Gottesdienste organisiert und mitgestaltet hat. Da Anette Wnendt nun aus unserem Team ausscheidet, möchten wir uns hier noch einmal im Namen des Kindergottesdienst-Teams und aller Kinder ganz herzlich für diese tolle Arbeit bedanken!

Wenn ihr, liebe Kinder, auch einmal unseren Kindergottesdienst besuchen wollt, dann kommt doch vorbei! Alle Kinder von 4 - 14 Jahren sind herzlich eingeladen! Aber auch jüngere Kinder sind mit ihren Eltern jederzeit willkommen. An jedem 1. Sonntag im Monat treffen wir uns in der Regel um 11 Uhr in der Kapelle in Harkenbleck, um gemeinsam zu singen, eine Geschichte aus der Bibel zu hören und zu basteln. In den Ferien und an den Sonntagen, an denen in Wilkenburg ein Familiengottesdienst gefeiert wird, findet in Harkenbleck kein Kindergottesdienst statt.

Wir freuen uns auf Euch!!

Euer KiGo-Team Sibylle Höwelkröger,

Christina Geburek, Cornelia Dorow

Unsere Termine für 2019: 03.02., 03.03., 02.06., 01.09. und 03.11.



Anette Wnendt, Foto privat

Februar

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll.

Röm 8,18 (L)



20 Jahre Förderverein der St.-Vitus-Kirche zu Wilkenburg e.V.

„In Kenntnis der immer angespannter werdenden finanziellen Lage, auch der Landeskirche, haben die Unterzeichner diesen Verein ins Leben gerufen, um einen Beitrag zur Renovierung und Erhaltung der St.-Vitus-Kirche zu Wilkenburg zu leisten.“, heißt es in der Präambel der Satzung des am 07.09.1998 auf Anregung von Burga von Campe mit weiteren acht Personen gegründeten Fördervereins.

Seit über 20 Jahren leisten seine Mitglieder nunmehr einen kaum zu überschätzenden Beitrag dazu, die St.-Vitus-Kirche auch für zukünftige Generationen zu erhalten und es vielen Menschen zu ermöglichen, diese besondere Kirche als Ort von Religion und Geschichte, von Kunst, Kultur und Gemeinschaft erleben und nutzen zu können.

So ist es dem Förderverein zu verdanken, dass die Kirche und das nahe Kirchhofgelände bis 2003 komplett renoviert und restauriert werden konnten. In drei Bauabschnitten ging es insbesondere um die Erneuerung des Putzes im unteren Bereich, die vollständige Restaurierung und Renovierung des Kirchenschiffes (bis unters Dach), Erneuerung der Heizungszentrale und ihre Verlagerung vom Erdgeschoss zur oberen Nordempore, Neugestaltung des Kirchplatzes mit behindertengerechtem Eingang zum Turm.

Die Kosten hierfür betragen 382.000 €, wovon allein der Förderverein 162.000 € (= 43%) einwerben konnte – 80.000 € hiervon spendete ein ungenannt bleibender Sponsor. Ebenfalls in den ersten fünf Jahren wurden Stühle für die Kirche und eine Lautsprecheranlage angeschafft, eine historische wissenschaftliche Arbeit über die Kirchengeschichte erstellt, die Familienwappen im Kirchenschiff und die Kanzel restauriert und ein

Bronzeleuchter angeschafft. Von diesen Kosten über 34.000 € übernahm der Förderverein 26.000 €.

Ab 2004 beteiligte sich der Förderverein an kleineren Maßnahmen im Rahmen der Turmrenovierung. Die Kosten für die Wegepflasterung zur Straße Am Damm und zum Pfarrhauseingang sowie für die Wegebeleuchtung übernahm der Förderverein komplett.

Von Mai bis August 2018 wurden die Wappen der Prieche wand am Taufstein restauriert. Vom Holzwurmfraß befreit sind das Altartafel, ein von-Alten-Epitaph aus 1574 an der Südempore und eine Spendentruhe aus 1587 am Turmeingang. Von den Kosten über 7.522 € übernahm der Förderverein 4.672 €.

Diese Zahlen belegen eindrucksvoll, dass unsere Kirche ohne den Förderverein und das Engagement seiner Mitglieder nicht das Schmuckstück wäre, das sie heute ist.

Daher dankt der Kirchenvorstand allen Unterstützern ganz herzlich!

Aktuell stehen neben etlichen kleineren Maßnahmen **zwei größere Projekte** an, deren Kosten jeweils im unteren fünfstelligen Bereich liegen werden:

1) An der Ostseite des Kirchhofs befindet sich ein Mauerrest, der zu einer vollständigen Mauer zum Gutshof hin ergänzt werden soll.

2) Südlich des Weges vom Turm zum Gemeindehaus wurden 17 Grabmale 1985 in zwei Reihen zusammengestellt und überdacht. Dies geschah (unfachmännisch) in so geringem Abstand, dass die Rückseiten nicht lesbar sind und durch die Dachbefestigung beschädigt wurden. Die Mängel sind zu beseitigen und die Denkmale geschickter zu präsentieren.

Eines jedenfalls ist klar: Die dauerhafte Sicherstellung der Erhaltung unserer St.-Vitus-Kirche und ihres unmittelbaren Umfeldes wird die Kirchengemeinde auch zukünftig nicht alleine stemmen können.

Helfen Sie mit, zum Erhalt der St.-Vitus-Kirche beizutragen! Werden Sie Mitglied im Förderverein der St.-Vitus-Kirche zu Wilkenburg e.V. (Mitgliedsbeitrag z. Zt. 31 € jährlich) oder tragen Sie mit einer Spende dazu bei, dieses einmalige Bauwerk zu bewahren. Neben Ihrer finanziellen Unterstützung sind uns Ihre Ideen und Ihre Mitarbeit herzlich willkommen! Wir freuen uns auch, wenn Sie unsere Arbeit durch die Werbung weiterer Förderer unterstützen!

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf!

Albert J. Porth,
albert.porth@evlka.de,
05101 / 29 30

Markus Steinmetz,
markus.steinmetz@arcor.de,
05 11 / 390 67 97

Einladung zum Neujahrsempfang 2019

Liebe Mitglieder und Freunde der
St.-Vitus-Kirchengemeinde!
Zum **Neujahrsempfang**
laden wir Sie herzlich in das Gemein-
dehaus ein:

**am Sonntag, 13. Januar 2019
im Anschluss an den
10 Uhr Gottesdienst.**

Wir freuen uns darauf, uns gemeinsam mit Ihnen zu erinnern, was sich im vergangenen Jahr in unserer Kirchengemeinde ereignet hat und was wir für das neue Jahr planen. Daneben wird wie immer reichlich Gelegenheit sein für Begegnungen und Gespräche.

Und mit Sicherheit stellen gute Geister wieder ein üppiges Buffet zu unserer Stärkung zusammen.

Auf Ihr Kommen freut sich
Ihr Kirchenvorstand

Taizé-Gottesdienst - Jeder kann mitsingen!

Der Hobbychor der St.-Vitus-Gemeinde in Wilkenburg lädt wieder zum Projekt-Singen für einen Taizé-Abendgottesdienst am 24. Februar 2019 um 18 Uhr ein.

Die Sänger und Sängerinnen proben für diesen Gottesdienst 2-mal mittwochs: am 13. und 20. Februar um 20 Uhr im Gemeindehaus der St.-Vitus -Gemeinde in Wilkenburg. Chorserfahrung und Notenkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Birgit Brenner Tel.: 05102 / 91 32 35





Fahrt zum Gospelkirchentag 2018

Vom 21.09.18 bis 23.09.18 sind wir, der Jugendgospelchor aus Wilkenburg, mit Anna Thumser und zwei Teamern, zum Gospelkirchentag nach Karlsruhe gefahren. Dort haben wir in einer Turnhalle in der Nähe der Innenstadt übernachtet. Am ersten Abend waren wir bei einem Konzert. Am nächsten Morgen fand die erste Mass-Choir-Probe statt. Dort wurden uns und 5000 anderen Sängern und Sängerinnen neue Songs von verschiedenen Künstlern der Gospelszene beigebracht. Nachmittags konnte man zu Konzerten in der Innenstadt gehen oder auch Workshops rundum das Thema Musik besuchen. Am Samstagabend war dann das Konzert von Kirk Franklin (aus den USA), welches das absolute Highlight darstellte. Am Sonntagmorgen fand dann die zweite Mass-Choir-Probe mit anschließendem Abschlussgottesdienst statt. Es war eine schöne Erfahrung, und wir freuen uns schon auf den Gospelkirchentag 2020 in Hannover!

Stella Maczewski

Gutes für den guten Zweck

Wir danken für die großzügigen Spenden für unsere Erntegaben im Erntedankgottesdienst von 500,- Euro! Auch der Erlös des Adventsbasars am 1. Advent (02.12.2018) ist für die Diakoniekasse unserer Gemeinde bestimmt. Wie im letzten Jahr möchten wir schöne selbstgemachte Dinge nach dem Familiengottesdienst am 1. Advent gegen Spenden weitergeben. Wir freuen uns, wenn Sie uns hierfür Marmeladen, Kekse oder andere Leckereien aus Ihrer Küche, eigene Basteleien oder Handarbeiten überlassen.

Sie können Ihre Beiträge im Gemeindebüro in Wilkenburg (Öffnungszeiten: dienstags und donnerstags jeweils 10 bis 12 Uhr) und am Samstag, den 01.12.2018 zwischen 11 und 13 Uhr in der Kirche abgeben oder Sie bringen sie zum Gottesdienst mit.

Fragen rund um den Basar beantwortet Ihnen gern **Andrea Höner**, Tel.: 05101 / 85 38 72 (abends ab 18 Uhr). Vielen Dank! Wir sind schon sehr auf die guten und schönen Dinge gespannt.

Wichtiger Hinweis

Dieser Ausgabe unseres Regionalmagazins *miteinander* ist für die Hemminger Stadtteile Harkenbleck und Wilkenburg ein Informationsblatt beigelegt. Hierin bitten wir um eine Spende im Rahmen der alljährlichen Kirchgeldsammlung. Sie ermöglicht uns Projekte, für die wir keine Zuschüsse bekommen. Diesmal sind es unter anderem die Gestaltung des Kirchhofs mit ein bis zwei weiteren Sitzbänken in der Nähe des Bücherschranks und zum anderen die Unterstützung des Jugendgospelchors und weiterer musikalischer Angebote.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende mit dem Stichwort: Kirchgeld St. Vitus auf das Konto beim Kirchenkreisamt Ronnenberg IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00. Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenquittung.

Der Kirchenvorstand

Wir über uns

Kirchenvorstand:

Harriet Maczewski,
Vorsitzende (05 11) 4 10 87 79
Markus Steinmetz,
stellv. Vorsitzender (05 11) 3 90 67 97
Wiebke Belger-Oberbeck (05 11) 4 10 89 12
Dr. Christina Geburek (05 11) 89 81 78 00
Inge Hatje (0 51 01) 5 81 18
Andrea Höner (0 51 01) 85 38 72
Thomas Höwelkröger (0 51 01) 9 21 40 00
Vera Kohsmann (05 11) 41 21 51
Ruth Thiemann-Herrel (0 51 01) 58 59 01

Finanz- und Baubeauftragter:

Prof. Dr. Albert J. Porth (05101) 29 30

Internet-Auftritt:

Dr. Jan-Mirko Maczewski (05 11) 4 73 27 95

Besuchsdienstkreis:

Dr. Erika Schuck (05 11) 41 38 78

Handarbeitskreis:

montags 14-tägig 15 Uhr

Glauben im Gespräch:

monatlich montags 19:30 Uhr

Harriet Maczewski (05 11) 4 10 87 79

Kirchenchor:

donnerstags 18 Uhr
Ursula Bode (05 11) 42 72 21

Hobbychor:

mittwochs 20 Uhr
Birgit Brenner (0 51 02) 91 32 35

Kinder- und Jugend-Gospelchor:

dienstags außerhalb der Ferien 17-18 Uhr
Kontakt: anna_thumser@gmx.de

Förderverein der St.-Vitus-Kirche e.V.:

Markus Steinmetz, Vors. (05 11) 3 90 67 97
IBAN: DE48 2505 0180 0015 0128 00

Förderverein Kapelle Harkenbleck e.V.:

Wolf Hatje, Vorsitzender (0 51 01) 5 81 18
IBAN: DE88 2505 0180 0024 0043 68

Rumänien-Arbeitsgruppe

Hemmigen e.V. „Ein Haus für morgen“:

Elisabeth Rotthaus (05 11) 41 79 97
IBAN: DE60 2505 0180 0015 0120 99

Gemeinnützige Friedrich-Wolter-Stiftung FÜR MENSCHEN IN NOT:

Friedrich Wolter, Vors. (05 11) 2 34 86 87
IBAN: DE90 2507 0070 0015 6455 00

Pfarramt, Büro und Spendenkonto
siehe letzte Umschlagseite

„Kann doch jeder sein, wie er will...“

Erster Bilderbuchsonntag in Hiddestorf
Sonntag, 10. März 2019

von 11 Uhr bis ca. 17 Uhr

Wir laden herzlich ein zu einem Sonntag rund ums Bilderbuch. Um 11 Uhr starten wir mit einem Familiengottesdienst im Gemeindezentrum. Im Anschluss daran wird gebastelt, gesungen, gespielt und vorgelesen. Außerdem ist eine Filmvorführung geplant und auch das Kamishibai ist mit dabei. Am Kinderbuffet können sich die Kinder stärken - auf die Erwachsenen warten ein Kuchenbuffet und heiße Getränke.

Ihr literarisches Wissen können Sie bei einem Quiz testen. Beim Bücherflohmarkt

erwartet Sie gut erhaltener Lesestoff für Groß und Klein. Sie können/ihr könnt an einzelnen Aktionen teilnehmen oder den gesamten Tag mit uns verbringen.

Ein Zeitplan wird rechtzeitig auf Plakaten und Flyern bekannt gegeben.

Wer Lust bekommen hat uns zu unterstützen und mithelfen möchte (Spende fürs Kinderbuffet, Hilfe beim Basteln, etc.) meldet sich bitte im Pfarrbüro oder direkt bei mir, Tel.: 05101 / 159 22.

Für das Vorbereitungsteam

Antje Frenz (Bücherei)

„6. Lebendiger Adventskalender“ in Hiddestorf und Ohlendorf

Samstag,	1.12.	Hiddestorfer Weihnachtsmarkt an der Nikolaikirche
Sonntag,	2.12.	Familie Kreysler u. Familie Bock/Reupke, Ortsstraße 4
Montag,	3.12.	Familien Große, Rode u. Schulz, Ihmer Straße 29a
Dienstag,	4.12.	Familie Schäkel, Ostertorstraße 15
Mittwoch,	5.12.	Familie Wünsch, Am Weidenbrunnen 24
Donnerstag,	6.12.	Familie Lieke, Hauptstr. 34
Freitag,	7.12.	Freiwillige Feuerwehr, Ostertorstraße 11
Samstag,	8.12.	Kinderbibeltag (Waldweihnacht) Treffpunkt an/in der Nikolaikirche um 18:00 Uhr
Sonntag,	9.12.	Familie Reich, Am Weidenbrunnen 14
Montag,	10.12.	Familie Wiesen-Bergner, Hauptstraße 36
Dienstag,	11.12.	Familie Schönfelder, Ihmer Straße 12
Mittwoch,	12.12.	Familie Wucherpfennig/Weibchen, Arnummer Landwehr 16+18
Donnerstag,	13.12.	Kampfelder Hof, Hauptstraße 31
Freitag,	14.12.	Familie Köllner, Am Eschenacker 7
Samstag,	15.12.	Herr Grambeck u. Nachbarn, Bruchweg 2
Sonntag,	16.12.	Familie Reineke, Helfeld 5
Montag,	17.12.	Nikolaichor, Gemeindezentrum, Ostertorstraße 19
Dienstag,	18.12.	Familien Naujoks, Passoter & v. Daacke, Schillingswinkel 8
Mittwoch,	19.12.	Familie Schlößer, Arnummer Landwehr 8
Donnerstag,	20.12.	Familie Piasecki, Ostertorstraße 29a
Freitag,	21.12.	Familie Wolf/Quast & Familie Jache, Am Eschenacker 15+17
Samstag,	22.12.	Familie Krämer, Auf der Masch 30
Sonntag,	23.12.	Familie Felske, Hauptstraße 23a
Heiligabend,	24.12.	Nikolaikirche: 15, 16, 17, 18 und 23 Uhr

Adventssingen

Am Mittwoch, den 12. Dezember möchten Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde ältere Menschen in Hiddestorf und Ohlendorf besuchen. Sie wollen für sie und mit ihnen Advents- und Weihnachtslieder singen. Wir freuen uns, wenn viele Kinder an dem Adventssingen teilnehmen. Wir treffen uns um 15:00 Uhr in der Nikolaikirche. Von dort aus werden wir dann starten. Gegen 17:30 Uhr beenden wir diesen Tag mit einem gemeinsamen Abschluss im Gemeindezentrum bei warmen Getränken und Gebäck – und wer möchte, zur Station des Lebendigen Adventskalenders an diesem Abend.

Wenn Sie Fragen haben oder gerne besucht werden wollen, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel.: 05101 / 133 60. Und wenn ihr mitsingen wollt, freuen wir uns, euch dann in der Kirche zu treffen!

Richard Gnügge

Mit diesem „Lebendigen Adventskalender“ in unserer Gemeinde wollen wir dazu beitragen, die Adventszeit ganz besonders zu gestalten. An jedem Abend in der Adventszeit lädt eine Familie vor ihre Haustür zum Treffen ein. Ein Fenster ist zum jeweiligen Datum mit einer großen Zahl geschmückt. Es wird gesungen, ein Gedicht oder eine Geschichte vorgelesen. Anschließend bietet der „Lebendige Adventskalender“ Gelegenheit, sich bei heißem Tee oder Glühwein auszutauschen und kennenzulernen.

Beginn ist immer jeweils um 18:00 Uhr.



Erntedank auf dem Kampfelder Hof

Die Sonne strahlte, die Erntekrone leuchtete und der Altar war schön anzusehen. Es war wieder ein gelungener und guter Erntedankgottesdienst in Hiddestorf und Ohlendorf. Dafür möchten wir uns bei allen bedanken, die daran mitgewirkt haben: Dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr unter der Leitung von Mirko Meutzner, dem Nikolaichor unter der Leitung von Anna-Lena Senk, den Damen des Deutschen Roten Kreuzes, die für das leibliche Wohl sorgten, den Landfrauen, die für eine warme Suppe sorgten, dem Kindergottesdienst-Team, das eine Bastelaktion anbot und vor allem der Familie Baxmann, die uns mit ihren Mitarbeitenden einen Gottesdienst an diesem so schönem Ort ermöglicht hat. Danke!

Ihr Kirchenvorstand

Einladung zum Neujahrsempfang

Der Kirchenvorstand der Nikolai-Kirchengemeinde wünscht allen Hiddestorfern, Ohlendorfern und allen Gemeindegliedern ein frohes und gesegnetes Jahr 2019!

Und lädt herzlich ein zum

Neujahrsempfang am Sonntag, den 13. Januar 2019

im Anschluss an den Gottesdienst, den wir um 10 Uhr feiern. Wir wollen gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückblicken und auf das Kommende vorausschauen.

Wir freuen uns auf Ihr und euer Kommen!

Der Kirchenvorstand

Kirche - voll lebendiger Steine

Eine Kirchenübernachtung

42 Kinder und Erwachsene haben im Rahmen des letzten Kinderbibeltages in der Nikolaikirche übernachtet. Ein tolles Erlebnis nach einem ereignisreichen Tag!

Richard Gnügge



Foto: Anna-Lena Senk



Foto: Inga Köllner

Neues aus dem Kirchenvorstand

Die Heizungssanierung

Leider wird die Heizungssanierung erst Anfang des kommenden Jahres erfolgen können, so dass wir die Kirche in diesem Winter zunächst noch im Notbetrieb der alten Anlage vor allem in den Advents- und Weihnachtstagen heizen müssen. Erfreulich ist jedoch, dass die Landeskirche die Heizungssanierung in ein Förderprogramm zur energetischen Sanierung sakraler Gebäude aufgenommen hat und so zusammen mit dem Kirchenkreis die Erneuerung der Heizung in unserer Kirche finanziert. Dies nimmt uns eine große Sorge. Während der Arbeiten an der neuen Heizung möchten wir jedoch gerne Ausbesserungen vornehmen und die Wandschäden in der Kirche beheben lassen.

Freiwilliges Kirchgeld

Darum bitten wir in diesem Jahr mit dem Freiwilligen Kirchgeld um eine Spende zum Erhalt der Nikolaikirche. Die Maler-, Putz-, und Ausbesserungsarbeiten sollen in der Zeit der Heizungssanierung erfolgen. Der letzte Innenanstrich ist mehr als 25 Jahre her und ein großer Feuchteschaden sowie kleine und große Wandschäden machen dies notwendig. Bitte beachten Sie auch den beiliegenden Spendenbrief unserer Kirchengemeinde.

Winterkirche

Vom 20. Januar bis 7. April werden wir wieder, auch aufgrund der Heizungssanierung, eine sogenannte Winterkirche haben. Das heißt, die Gottesdienste finden in dieser Zeit im Gemeindezentrum statt.

Ihr Kirchenvorstand

Kinderbibeltag im Dezember und Februar

Am **Samstag, den 8. Dezember** findet von **15 bis 18 Uhr** der nächste Kinderbibeltag statt. Dieses Mal haben wir das Thema:

Unterwegs mit den Sterndeutern aus dem Morgenland

Wir wollen die Geschichten und die Erwartungen dieser Männer kennen lernen, die dem Stern am Himmel folgen, sich auf die Suche nach einem neuen König machen – und am Ende an der Krippe bei Jesus ankommen. Darüber wollen wir dann gemeinsam nachdenken und dazu spielen, basteln, und noch Vieles mehr. Alle Kinder zwischen 5 und 11 Jahren sind herzlich eingeladen. Den Abschluss dieses Tages werden wir dann im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders gestalten.

Und am Sonntag, den 9. Dezember wollen wir dann mit euren Familien und der ganzen Gemeinde einen Familiengottesdienst um 11 Uhr feiern.



Anmeldungen gerne unter:

05101 / 133 60 (AB) oder E-Mail an: kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de.

Wir freuen uns, euch zu treffen!

Eure Franzisca, Inga, Silvia, Simone, Steffi und Pastor Gnügge

P.S. Und schon einmal vormerken: der übernächste Kinderbibeltag ist am 23. Februar ebenfalls um 15 Uhr zu dem Thema: David und Jonathan – was echte Freundschaft ausmacht.

Großes Frauenfrühstück am 15. Januar

Leben wie im Schnellkochtopf – oder: Wie wichtig ist die Zeit?



Foto: Lotz

Beginnen wird der Morgen mit einer kurzen Andacht und einem reichhaltigen Frühstücksbuffet. Danach führt uns Frau Krekeler in das Thema ein, wobei es auch Raum zum Austausch, Diskussion und Nachfragen geben wird.

Wie gehe ich eigentlich mit meiner Zeit um? Zerrinnt sie mir zwischen den Fingern oder dehnt sie sich allzu oft wie Kaugummi? Dreht sich alles immer schneller? Und muss ich mich mit drehen?

Diesen und anderen Fragen geht Doris Krekeler beim 1. großen Frauenfrühstück am 15. Januar um 9 Uhr im Gemeindezentrum nach.

Nachdem das Männerfrühstück seit 4 Jahren regen Zuspruch erfährt und schon mancherorts gefragt wurde: „Warum gibt es dies nicht in dieser Form auch für Frauen?“ wollen wir ebenfalls ein großes Frauenfrühstück als Pendant vierteljährlich anbieten. Organisiert wird dies vom Frauenfrühstückskreis, der in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert, und Pastor Gnügge.

Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen, anregenden und schmackhaften Vormittag und melden Sie sich an unter Tel.: 05101 / 133 60.

Richard Gnügge



Fösten KG Landmaschinen

Hiddestorf · Hauptstr. 75 · Telefon 0 5101 / 1 26 07



Rasenmäher



Qualitätsschmiede für Rasenmäher

Verkauf, Reparatur und Service



Great experience



Planungsgeräte



Radtour unter blauem Himmel

Am 19. August sind 25 Radlerinnen und Radler gemeinsam zu einer Gemeinderadtour zur Klosterkirche in Wittenburg aufgebrochen. Nach etwa 28 Kilometern durch Wald und Wiesen unter blauem Himmel wurde zunächst ein Gottesdienst mit einigen mit dem Auto dazu Gekommenen in der großen Klosterkirche gefeiert. Anschließend stärkten sich dann alle an einem großen Mitbring-Buffer mit Blick in das Leinetal und ließen den Abend bis zum Sonnenuntergang gemeinsam ausklingen. Zufrieden stiegen schließlich alle in den Bus, um die Rückfahrt anzutreten. Mal schauen, wohin uns die Fahrradtour im kommenden Jahr führen wird.

Allen einen herzlichen Dank, die am Gelingen dieses Ausfluges mitgewirkt haben!

Richard Gnügge



Foto: Richard Gnügge

Kaffeerunde

Herzliche Einladung zu den kommenden Terminen der Ökumenischen Kaffeerunde! Die Themen sind:

11. Dezember:

AdventsZeit—musikalischer Nachmittag

8. Januar:

LebensZeit—vom Sinn des Lebens

12. Februar:

ZeitZeugen—Hiddestorf und Ohlendorf im Wandel der Zeit

Ihr Team der Kaffeerunde

STEFAN BREITZMANN

Malermeister
staatl. gepr. Farb- & Lacktechniker

Ihmer Str.27
30966 Hemmingen

Tel: 05101 - 6369

Fax: 05101 - 589001

Mobil: 0177 - 7776369



Neues aus der Bücherei

Wir freuen uns über eine Spende von 60 € von den Vereinen und Verbänden. Hiermit ist der Grundstein für unseren Bestand an Kinderfilmen gelegt. Neben Hörbüchern, -spielen, dem TING-Hörstift sowie den dazugehörigen Büchern und der Toniebox inklusive Hörfiguren können wir nun auch DVDs für Kinder verleihen. Vielen Dank! Beim Weihnachtsmarkt am 01.12.18 ist die Bücherei wieder mit dem (liebevoll restaurierten) Glücksrad vertreten - es wurde fleißig gesammelt und gewerkelt: 50 Wundertüten und viele andere Preise warten auf die GewinnerInnen. Haben Sie auch so viele Bücher im Regal, die zwar schön waren, die Sie aber nicht ein zweites Mal lesen werden? Gern nehmen wir Ihre gut erhaltenen, aktuellen Bücherspenden entgegen. Sie können zu unseren Öffnungszeiten in der Bücherei abgegeben werden. Oder Sie melden sich direkt bei mir, Tel.: 05101 / 159 22.

Für die Bücherei

Antje Frenz

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstags 16:30 - 17:30 Uhr
Freitags 16:00 - 17:30 Uhr
In den Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Wer sind eigentlich Aleviten?

Seit Oktober haben wir eine alevitische Gemeinschaft als Gast in unserem Gemeindezentrum. Die Familien vermitteln dabei ihren Kindern ihren Glauben und die alevitische Kultur.

Um einmal mehr über diese Religion und diese Gemeinschaft zu erfahren, laden wir zu einem Gesprächsabend am 13. Februar um 19:30 Uhr in das Gemeindezentrum in Hiddestorf ein. Herr Özer als Vertreter der alevitischen Gemeinschaft und Pastor Gnügge werden durch den Abend führen.

Richard Gnügge

Männerfrühstück:

Die Orgel, Königin der Instrumente

Am 4. Dezember um 9:30 Uhr sind alle Männer herzlich eingeladen zum Männerfrühstück in die Nikolaikirche und das Gemeindezentrum. Wir starten in der Kirche, denn Orgelbaumeister Georg Schloetmann von der Orgelbauwerkstatt E. Hammer aus unserem Ort wird uns in den Aufbau, die Funktion der Orgel und das Handwerk des Orgelbauers einführen. Im Anschluss gibt es Möglichkeiten des Gesprächs und der Nachfragen.

Zum Abschluss wird Herr Sendrowski uns wieder im Gemeindezentrum mit einem schmackhaften Mittagessen verwöhnen.

Richard Gnügge

Gruppen und Kreise

Babykrabbelgruppe

Gemeindezentrum,
donnerstags 9:30 bis 12 Uhr
Lisa Ramhorst, Tel.: 05101 / 99 15 51

Bibelgesprächskreis

Gemeindezentrum,
3. Donnerstag im Monat 19:30 Uhr
Pastor R. Gnügge, Tel.: 05101 / 133 60

Büchereiteam

Gemeindezentrum, Treffen nach Absprache und zu den Öffnungszeiten
Antje Frenz

Diakonischer Besuchsdienst

Gemeindezentrum, Treffen nach Absprache,
Adelheid Pfennigstorf,
Tel.: 05101 / 91 55 03

Frauenfrühstück

Gemeindezentrum, am 3. Montag im Monat von 9 bis 12 Uhr
Christine Schramme, Tel.: 05101 / 132 41

Geburtstagsbesuchsdienst

Treffen halbjährlich nach Absprache
Pastor R. Gnügge, Tel.: 05101 / 133 60

Kinderbibeltag

vierteljährlich am Samstag 15 bis 18 Uhr
Pastor R. Gnügge, Tel.: 05101 / 133 60

Kindergottesdienst-Team

Treffen nach Absprache
Pastor R. Gnügge, Tel.: 05101 / 133 60

Kleine Kirchenentdecker

Nikolaikirche am 3. Freitag im Monat um 14:30 Uhr.
Pastor R. Gnügge, Tel.: 05101 / 133 60

Konfirmandenunterricht

KU4: mittwochs 15 - 16:30 Uhr
KU8: mittwochs 17 - 18:30 Uhr
Pastor R. Gnügge, Tel.: 05101 / 133 60

Lesekreis

Gemeindezentrum, jeden 1. Dienstag im Monat um 19:30 Uhr
Doris Grötschel, Tel.: 05101 / 131 75

Männerfrühstück

Gemeindezentrum, vierteljährlich
Klaus Rath & Pastor R. Gnügge

Morgenandacht „frisch und fromm in die Woche“

Nikolaikirche, jeden Montag um 7 Uhr mit anschließender Teerunde

Nikolaichor

Gemeindezentrum,
montags um 19:30 Uhr
Anna-Lena Senk, Tel.: 05101 / 133 60

Ökumenische Kaffeerunde

Gemeindezentrum, jeden 2. Dienstag im Monat um 15 Uhr (Oktober bis Mai)
Pastor R. Gnügge, Tel.: 05101 / 133 60

Geburtstagskaffee

vierteljährlich im Gemeindezentrum
Adelheid Pfennigstorf,
Tel.: 05101 / 91 55 03

Offener Treff für Männer

Gemeindezentrum,
jeden Dienstag 10 – 12 Uhr, Klaus Rath

Textile Kreativgruppe

Gemeindezentrum, jeden 3. Mittwoch im Monat um 19 Uhr
Elke Benjes, Tel.: 05101 / 915295

Besondere Gottesdienste

Familiengottesdienst am 1. Advent

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 2. Dezember 2018
11 Uhr

Pastorin Maczewski
Musikalisch mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Orchesterkurs (6. Jahrgang) der Carl-Friedrich-Gauß-Schule Hemmingen. Im Anschluss: Kirchkaffee und Adventsbasar im Kirchturm.

Familiengottesdienst nach dem Kinderbibeltag

Unterwegs mit den Sterndeutern aus dem Morgenland
Nikolaikirche
Sonntag, 9. Dezember 2018
11 Uhr
P Gnügge und das Kinderbibeltags-Team

Gottesdienst

mit anschließendem Neujahrsempfang
St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 13. Januar 2019
10 Uhr
Pastorin Maczewski



Gottesdienst für kleine Leute

Trinitatis Gemeindezentrum
Sonntag, 27. Januar 2019
16 Uhr

P Beyger und Team
Alle Kinder von 0 bis 6 Jahren sind zusammen mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern und Paten herzlich eingeladen. Anschließend laden wir zu Kuchen, Saft und Kaffee in den Gemeindesaal ein.



Foto:epd-bild

Familiengottesdienst nach dem Kinderbibeltag

Gemeindezentrum (Winterkirche)
Sonntag, 24. Februar 2019
11 Uhr
P Gnügge und das Kinderbibeltags-Team

Alle Kinder von 0 bis 6 Jahren sind zusammen mit ihren Geschwistern, Eltern, Großeltern und Paten herzlich eingeladen. Anschließend laden wir zu Kuchen, Saft und Kaffee in den Gemeindesaal ein.

Familiengottesdienst mit Tauferinnerung

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 17. Februar 2019
11 Uhr
Pastorin Maczewski

Taizé-Gottesdienst

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 24. Februar 2019
18 Uhr
Pastorin Maczewski

GRAMANN

Hannöversche Landschlachtereier



AHRBERG

beste Meisterqualität seit 1896



Beste Fleisch- und Wurstwaren aus der Region



Filiale Hiddestorf

Ihmer Str. 7
05101 - 99898-35
Do. & Fr. 8 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr
Sa. 7.30 - 13 Uhr

Werksladen Pattensen

Ludwig-Erhard-Str. 25 (Gewerbegebiet)
05101 - 99898-22
Do. & Fr. 8 - 18 Uhr
Sa. 7.30 - 13 Uhr



Kinder und Familie



Foto:epd-bild

Kinderbibeltag

Unterwegs mit den Sterndeutern aus dem Morgenland
Gemeindezentrum
in Hiddestorf und Nikolaikirche
Samstag, 8. Dezember 2018
15 Uhr

P Gnügge und das
Kinderbibeltags-Team



Geschichten, Spiele und Bastelaktionen erwarten dich an diesem Nachmittag. Zum Abschluss ziehen wir im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders von der Kirche aus selbst dem Stern nach.

Kinder-TriniFilm

Trinitatiskirche
Samstag, 15. Dezember 2018
15 Uhr

Kinder-TriniFilm Reihe für die 4-8-Jährigen. Parallel zum Weihnachtsmarkt zeigen wir Kurzfilme.

Krippenspiel des Kindergartens Devese

Trinitatiskirche
Montag, 17. Dezember 2018
17 Uhr

Kita-Devese Team
Krippenspiel des Ev. Kindergartens Devese mit Verabschiedung von Fr. Böcker

Kleine Kirchenentdecker

Advent - was uns die Kerzen erzählen
Nikolaikirche
Freitag, 21. Dezember 2018
14:30 Uhr
P Gnügge

Kinderbibeltag

David und Jonathan - was Freundschaft ist.
Nikolaikirche und Gemeindezentrum
Samstag, 23. Februar 2019
15 Uhr
P Gnügge und das Kinderbibeltags-Team

Musik

Adventskonzert

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 2. Dezember 2018
17 Uhr



Chor der Universität Hannover,
Leitung: Tabea Fischle

Adventliche und weihnachtliche Chor- und Orgelmusik und Lesungen sind am ersten Adventssonntag, den 2. Dezember 2018, um 17 Uhr zu hören. Der Uni-Chor ist ein fester Bestandteil des hannoverschen Kulturlebens. Die abwechslungsreichen Konzertprogramme umfassen geistliche und weltliche

A-Cappella-Kompositionen und Werke mit Orchester aus verschiedenen musikalischen Epochen. Der Chor ist in Hannover sehr präsent: u.a. bei den Chortagen in Herrenhausen, Mittsommernacht der Chöre und Fête de la Musique. Der Chor der Leibniz Universität Hannover besteht zum großen Teil aus Studenten aller Fakultäten, ist aber auch für andere Mitglieder offen. Weitere Mitwirkende in diesem Konzert sind Axel LaDeur an der Orgel (Kreuzkirchenorganist aus Hannover) und Doris Linkhof aus Wilkenburg als Sprecherin. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

**Weihnachten ist das Fest der
Familie und des Singens**

**Sing mit
im Weihnachtschor!**



Heiligabend, 24.12.2018



18 Uhr Gottesdienst

Wir laden Sie ein, in unserem neuen
Weihnachtschor mitzusingen!

An Heiligabend wird der Chor 2-3
Weihnachtslieder in der 18 Uhr
Christvesper der Trinitatiskirche mit
Orgelbegleitung singen.

Wir proben dafür am Mittwoch,
12. Dezember und Mittwoch,
19. Dezember, jeweils um 19:30 Uhr
im Trinitatis-Gemeindezentrum.



Auskünfte und Anmeldung:
Kantorin Heike-S. Moltzen
E-Mail: info@kimu-moltzen.de
Telefon: 0177 762 20 22



Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde
in Hemmingen
Kirchdamm 4
30966 Hemmingen



Konzert der Chorgemeinschaft Arnum

Friedenskirche Arnum
Sonntag, 9. Dezember 2018
15 Uhr



Chorgemeinschaft Arnum e.V.
Wir laden ein zum traditionellen Konzert der Chorgemeinschaft Arnum e.V. unter der Leitung von Svitlana Pysmenna zum 2. Advent. Am Klavier wird Anna Glynska den Chor begleiten. Erklingen werden wieder die schönsten Advents- und Weihnachtslieder. In diesem Jahr ist die Harfenistin Milena Hoge mit dabei. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Romantische Vielharmonie

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Sonntag, 9. Dezember 2018
17 Uhr

Iona Cristina Goicea, Anastasia Sokolova, Tim Posner
Abendkonzert mit Werken von Joseph Haydn, Luigi Boccerini, Robert Schumann, Frederic Chopin, Maurice Ravel. Die beiden Solistinnen Iona Cristina Goicea (Violine) und Anastasia Sokolova (Klavier) sowie Solist Tim Posner (Violoncello) sind die diesjährigen Preisträger des Gundlach-Musikpreises und haben im Zusammenspiel ein ganz besonders hohes Niveau erreicht. Der Eintritt ist

frei, um Spenden am Ausgang wird gebeten (siehe Bild oben).

Adventskonzert Musikzug Hiddestorf-Ohlendorf

„Weihnachten im Film“
Trinitatiskirche
Sonntag, 9. Dezember 2018
17 Uhr

Musikzug Hiddestorf-Ohlendorf
Das Orchester möchte Sie zu einem

harmonischen Abend mit wärmenden Melodien unter dem Motto „Weihnachten im Film“ einladen und seine Vielfalt präsentieren. Zur Einstimmung auf die besinnliche Vorweihnachtszeit freuen wir uns auf Ihren Besuch!



Schreib Gut(h)

schreiben

spielen

schenken

Göttinger Str. 62
30966 Hemmingen
05101-4844

textile raumausstattung
harald wussow

göttinger straße 69
30966 hemmingen-arnum
fon 05101 12588
fax 05101 6242
email harald-wussow@t-online.de



Foto: Foto-Anna-Lena Senk

Weihnachts-Mitmach-Konzert

Friedenskirche Arnum
Samstag, 15. Dezember 2018
17 Uhr



Musikschule Hemmingen
Schülerinnen und Schüler der Musikschule Hemmingen laden unter der Leitung von Martina Zimmermann zum gemeinsamen Singen von alten und neuen Advents- und Weihnachtsliedern ein. Große und kleine Instrumentalisten und Instrumentalistinnen sowie Chöre werden in unterschiedlicher Besetzung außerdem Lieder und Stücke - nicht nur

zur Vorweihnachtszeit - vortragen und Textbeiträge werden das Programm abrunden.

Adventskonzert: Macht hoch die Tür!

Nikolaikirche
Sonntag, 16. Dezember 2018
15 Uhr

Nikolaichor unter der Leitung von Anna-Lena Senk

Neujahrskonzert

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Samstag, 5. Januar 2019
17 Uhr



Wir begrüßen das Neue Jahr mit Musik aus Barock und Klassik. Neben Yasuko Ogata (Cello) und Dimitris Efstratiadis (Querflöte) werden weitere professionelle Musikerinnen und Musiker aus der Region Hannover in der St.-Vitus-Kirche zu hören sein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.



„Bauhof on Tour“

Saxophonkonzert
Trinitatiskirche
Freitag, 11. Januar 2019
20 Uhr



SISTERGOLD

Das Kulturzentrum Bauhof gastiert in der Trinitatiskirche und bringt „SISTERGOLD“ mit. Vier Frauen, vier Saxophone – ein mitreißender Sound! SISTERGOLD haben ihr Bühnenprogramm „Saxesse“ überarbeitet und laden erneut zu einem amüsanten Ritt durch die Musikstile ein. Eintrittskarten unter bauhofkultur.de und an den bekannten Vorverkaufsstellen.



Grafik: Plabmann





„La festa musicale“

St.-Vitus-Kirche Wilkenburg
Samstag, 23. Februar 2019
17 Uhr

Anne Marie Harer (Violine und Blockflöte), Adrian Rovatkay (Fagott), Christoph Harer (Violoncello), Bernward Lohr (Cembalo)

In kammermusikalischer Besetzung lädt das Ensemble la festa musicale zu einem kurzweiligen Konzert ein, bei dem es einen bunten Strauß italienisch-deutscher Barockmusik präsentiert. Frühbarocke italienische Sonaten treffen auf deutsche Trios des 18. Jahrhunderts. Die deutschen Großmeister Bach und Telemann erweisen sich dabei als gelehrige Schüler ihrer südländischen Vorbilder. Die ungewöhnliche Besetzung des

Konzert Kammerorchester Kirchrode

Friedenskirche Arnum
Samstag, 26. Januar 2019
18 Uhr

Konzert Kammerorchester Kirchrode
Blockflötistin Elisabeth Schwanda
Wieder einmal wird das Kammerorchester Kirchrode Gast in der Friedenskirche sein. Im Mittelpunkt des Programms des Konzertes am Sonnabend, 26. Januar 2019, 18:00 Uhr stehen diesmal barocke und moderne Flötenstücke: Elisabeth Schwanda, Blockflötistin und Dozentin an der Hochschule für Kirchenmusik Herford, spielt zum einen das Blockflöten-Konzert in C-Dur (TWV 51: C1) von Georg Philipp Telemann (1681 – 1767) und zum anderen das Konzert für Blockflöte und Streichorchester des britischen Komponisten Christopher Ball (geb. 1936). Zusätzlich wird das Orchester noch das Konzert für Streichorchester „Zwei Aquarell – Farben“ von Frederick Delius (1862-1934) spielen. Die Leitung des Konzertes hat Martin Hurek. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten.



Foto: privat

Quartetts mit Violine/Blockflöte, Fagott, Violoncello (piccolo) und Cembalo, gespielt von international konzertierenden Barockvirtuosen, verspricht einen kurzweiligen Konzernachmittag. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Senioren

Adventssingen

Hiddestorf und Ohlendorf
Mittwoch, 12. Dezember 2018
15 Uhr

P Gnügge, Kinder und KonfirmandInnen, Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde, besuchen ältere Menschen in Hiddestorf und Ohlendorf und singen für sie und mit ihnen Advents- und Weihnachtslieder.

Besondere Veranstaltungen

Männerfrühstück: Die Orgel - Königin der Instrumente



Gemeindezentrum in Hiddestorf
Dienstag, 4. Dezember 2018
9:30 Uhr

G. Schloetmann, P Gnügge, K.-H. Sendrowski & der Offene Männertreff
Orgelbaumeister Georg Schloetmann erklärt die Orgel. Im Anschluss Mittagessen mit und von Herrn Sendrowski.



Schauen Sie auf eine Tasse Kaffee vorbei!



Expedition zur Freiheit

Gemeindezentrum in Hiddestorf
Donnerstag, 20. Dezember 2018
19:30 Uhr

Weitere Termine: 17.01.2019, 21.02.2019
Eine biblische Entdeckungsreise rund um den Begriff „Freiheit“ anhand des Buches von Klaus Douglass und Fabian Vogt: „Expedition zur Freiheit“.
P Gnügge



Gratik: Pfeiffer

Neujahrsempfang

Gemeindezentrum in Hiddestorf
Sonntag, 13. Januar 2019
11 Uhr
Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Nikolaikirchengemeinde

Blicken Sie mit uns auf das vergangene Jahr zurück und auf das kommende vor. Herzliche Einladung!

Leben im Schnellkochtopf - oder: Wie wichtig ist Zeit?

Großes Frauenfrühstück

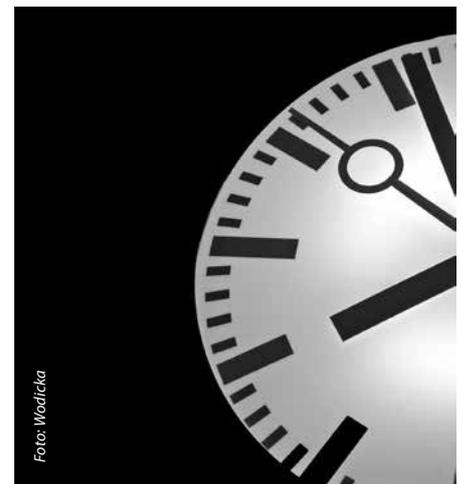


Foto: Wodicka

Gemeindezentrum in Hiddestorf
Dienstag, 15. Januar 2019
9 Uhr

Referentin: Doris Krekeler
P Gnügge und Team

Wie nehme ich Zeit wahr? Dreht sich immer alles schneller? Wo bleibt nur die Zeit? Diesen und weiteren Fragen widmen wir uns nach einem reichhaltigen Frühstücksbuffet.

Bestens umsorgt in Hemmingen!

Wir bieten Ihnen:

- Stationäre Pflege • Kurzzeitpflege • Verhinderungspflege
- Demenzpflege • Friseur • Öffentliches Café/Restaurant • Ausflüge

Sie finden uns hier:

Berliner Straße 16 • 30966 Hemmingen
Telefon: 0511 4108-0
E-Mail rosenpark@korian.de
www.korian.de



Haus Rosenpark
Hemmingen

TriniFilm

Trinitatis Gemeindezentrum
Sonntag, 20. Januar 2019 und
Sonntag, 17. Februar 2019
jeweils 17 Uhr
TriniFilm-Team

Kirchenkino in Trinitatis. Den aktuellen Film erfahren Sie aus der Presse und dem Schaukasten.

Kirche trifft ...

Bestattungskultur im Wandel



Trinitatis-Gemeindezentrum
Samstag, 26. Januar 2019
10 Uhr

Kirchenkreis-Laatzen-Springe

Thementag Bestattungskultur: In der Zeit von 10 - 16 Uhr im Trinitatis-Gemeindezentrum in Hemmingen, Kirchdamm 4. In verschiedenen Workshops werden die Themen Musik bei Bestattungen, Aufgaben eines Bestatters im Wandel der Zeit, neue Herausforderungen für Pastoren bei Beerdigungen und verschiedene Bestattungsformen behandelt. In der Mittagszeit steht ein Imbiss zur Verfügung.

Wer sind die Aleviten?

Ein Gesprächsabend
Gemeindezentrum in Hiddestorf
Mittwoch, 13. Februar 2019
19:30 Uhr

Hr. Özer und P Gnügge

Wer sind die Aleviten? Wie verstehe sie sich? Was glauben sie? Wie leben sie ihren Glauben? Diesen und weiteren Fragen wollen wir im Gespräch an diesem Abend nachgehen.



Seniorenresidenz

Arnum

Seniorenresidenz Arnum
Bürgermeister-von-dem-Hagen-Platz 1
30966 Hemmingen- Arnum
www.arnum-seniorenresidenz.de

Pflege, ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen

Wir als familiengeführter Dienstleister im Bereich der Pflege- und Gesundheitszentren tun alles dafür, dass sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner wie zu Hause fühlen.

Das menschliche Engagement der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählt zu unseren Stärken.

Durch ein vielfältiges Freizeitangebot gestalten wir einen abwechslungsreichen Alltag. Unsere moderne Einrichtung bietet neben 93 Einzelzimmern, mit eigenem Bad, auch eine eigene Küche

mit Restaurant sowie Reinigungs- und Wäscheservice an. Ab Sommer 2018 eröffnen wir die Tagespflege Arnum mit 16 Plätzen in unmittelbarer Nachbarschaft der Seniorenresidenz.

Sie brauchen auf Dauer oder nur vorübergehend Hilfe und Betreuung? Sie möchten sich zunächst unverbindlich einen Eindruck verschaffen?

Wir sind mit unterschiedlichen Angeboten für Sie da.

Ihr Ansprechpartner in der Einrichtung:

Volker Hagemann (Einrichtungsleitung):

volker.hagemann@arnum-seniorenresidenz.de
Tel. 05101 85 55-0 Fax 05101 85 55-499

Für eine professionelle Pflege braucht es auch ein herzliches Team mit Profis im jeweiligen Fachgebiet. Rufen Sie uns an.



mediko

seit 1893

Borchers

Partyservice

fleisch + Wurst Spezialitäten
nach überlieferten Rezepten des Hauses

Bockstraße 1,
30966 Hemmingen, OT Arnum
☎ 051 01/22 93

Mitfahrgelegenheit für Regionalgottesdienste

Sie wollen zu einem Regionalgottesdienst und suchen eine Mitfahrgelegenheit? Dann rufen Sie bitte eine der folgenden Tel.-Nrn. an:

in Hemmingen:	das Gemeindebüro	Tel: 0511 / 42 52 78
in Wilkenburg:	das Gemeindebüro	Tel: 0511 / 42 51 10
	oder Frau Maczewski	Tel: 0511 / 4 10 87 79
in Arnum:	das Gemeindebüro	Tel: 05101 / 34 14
	oder Fam. Herrmann	Tel: 05101 / 51 54
in Hiddestorf:	das Gemeindebüro	Tel: 05101 / 1 33 60
	oder Herrn Gnügge	Tel: 05101 / 85 10 61



Wenn Sie beim Einkauf auf das Fairtrade-Logo achten, unterstützen Sie Kleinbauern und Betriebe in Übersee und sichern Überlebenschancen und Einnahmequellen.

Austräger für das *miteinander* gesucht

Viermal im Jahr erscheint das Gemeindemagazin *miteinander*. Es berichtet zuverlässig über das kirchliche Leben in den Gemeinden der Ev. Kirchenregion Hemmingen. Mit unserer Ausgabe erreichen wir jeden Haushalt vor Ort. Generationenübergreifend verteilen Ehrenamtliche das Magazin in ganz Hemmingen.

Für einige Straßenzüge in Hemmingen-Westerfeld fehlen uns Austräger! Wollen Sie dabei sein und das Team der Austräger unterstützen, oder können Sie kurzfristig einspringen, wenn Bedarf besteht - dann sind Sie bei uns richtig!

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, Tel.: 0511 / 42 52 78.

Thomas Schwarze



**MIT WORTEN KRAFT
SCHENKEN, MIT TATEN
UNTERSTÜTZEN.**

**Auf uns können Sie
jederzeit zählen.**

BIRNBAUM
BESTATTUNGEN
Steinstraße 38 | 30982 Pattensen

 0 51 01.13 001 | www.birnbaum-bestattungen.de



Jürges
Bestattungen

seit 1910

30966 Hemmingen
Göttinger Landstraße 31 A
(Parkplätze direkt vor der Tür)

E-Mail: e.juerges@arcor.de

Willführstraße 6 30459 Hannover
Wallensteinstr. 1 30459 Hannover

- Eigene Trauerhalle (bis 35 Personen)
- Trauer- u. Vorsorgeberatung auch bei Ihnen zu Haus
- Eigener Trauerdruck

Tag und Nacht
0511 /
42 12 69

Internet: www.juerges-bestattungen.de

Herausgeber:
Evangelisch-lutherische Kirchenregion
Hemmingen, Bockstr. 33
30966 Hemmingen
Vorsitz V.i.S.d.P.: Christine Behler
Tel. 05101 / 92 53 64
Volksbank eG
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00
Stichwort: miteinander Hemmingen

Redaktion: Wiebke Belger-Oberbeck, Martina Brauckmann, Christel Herrmann-Vogel, Richard Gnügge, Elke Hartebrodt-Schwier, Monika von Loeper, Harriet Maczewski, Axel Marwedel, Katrin Oestern, Albert J. Porth, Thomas Schwarze. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.
Zuschriften erbeten an:
redaktion@miteinander-hemmingen.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben im Jahr
Auflage: 9.500
Satz und Druck: Carl Küster Druckerei GmbH
Gestaltung und Anzeigen: Monika von Loeper
Tel. 0511 / 41 26 73, Fax 0511 / 41 26 72
miteinander@von-loeper.net
Titel: Foto: epd bild/Oettel
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
18.01.2019

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden der Kirchenregion Hemmingen werden regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter sind als 80 Jahre, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) in diesem Regionsmagazin veröffentlichen. Kirchenglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem jeweiligen Kirchenvorstand (Adressen siehe Tabelle auf der Rückseite) schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens zum Quartalsanfang beim Kirchenvorstand vorliegen, damit sie ab der nächstfolgenden Ausgabe des Regionsmagazins berücksichtigt werden kann.

	Ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	Ev.-luth. St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Ev.-luth. Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf
Adresse	Bockstr. 33 30966 Hemmingen	Kirchdamm 4 30966 Hemmingen	Kirchstraße 18 30966 Hemmingen	Ostertorstraße 19 30966 Hemmingen
Gemeindebüro Öffnungszeiten	Di 17 bis 19 Uhr Fr 9 bis 11 Uhr	Do 10 bis 12 Uhr Do 16 bis 18 Uhr	Di 10 bis 12 Uhr Do 10 bis 12 Uhr	Di 17 bis 19 Uhr
Gemeinde- sekretärin	Barbara Stelljes Tel. 05101 / 34 14 Fax 05101 / 49 83	Britta Nacken Tel. 0511 / 42 52 78 Fax 0511 / 234 68 94	Irene Deiters Tel. 0511 / 42 51 10 Fax 0511 / 42 51 21	Irmhild Felske Tel. 05101 / 1 33 60 Fax 05101 / 85 10 62
E-Mail:	kg.arnum@evlka.de	kg.trinitatis.hemmingen@evlka.de	pfarramt@st-vitus-gemeinde.de	kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de
Internet	www.friedenskirche-arnum.de	www.trinitatis-hemmingen.de	www.st-vitus-gemeinde.de	www.kirche-hiddestorf.de
Pastor/in	Christine Behler Tel. 05101 / 92 53 64 christine.behler@evlka.de Sprechzeit Do 18 bis 19 Uhr	Ulrike Budke-Grünekle Tel. 0511 / 41 08 95 10 ulrike.budke-grueneklee@evlka.de Peter Beyger Tel. 0511 / 42 93 12 peter.beyger@evlka.de	Harriet Maczewski Tel. 0511 / 410 87 79 pfarramt@st-vitus-gemeinde.de	Richard Gnügge Tel. 05101 / 85 10 61 richard.gnuegge@evlka.de
Küster/in	Frida Weidmann Tel. 05101 / 914 18 33	Roman Krause Tel. 0511 / 42 52 78	Marcus Unger Tel. 05101 / 58 55 40	Tatjana Kalmetiew Tel. 05101 / 46 72
Kirchenmusik	Susanne Klees Tel. 05101 / 58 42 58	Heike Moltzen Tel. 0177 / 762 20 22	Birgit Brenner Tel. 05102 / 91 32 35	Anna-Lena Senk Tel. 05101 / 1 33 60
Vorstand	Vorsitzender: Jochen Seidel Tel. 05101 / 49 51	Vorsitzender: Peter Beyger Tel. 0511 / 42 93 12	Vorsitzende: Harriet Maczewski, Tel. 0511 / 410 87 79	Vorsitzender: Daniel Schlöber Tel. 05101 / 133 60
Verschiedenes	Diakonin und Freiwilligenmanagerin: Elke Hartebrodt-Schwier, Tel. 05101 / 49 84 elke.hartebrodt@evlka.de	Ev. Kindergarten Devese Am Roggenkamp 29 Tel. 0511 / 234 58 66 Fax 0511 / 213 78 97 kts.devese@evlka.de		
Spendenkonto	Sparkasse Hannover IBAN: DE66 2505 0180 0020 0000 22 Friedens-Kirchengem. Arnum	Sparkasse Hannover IBAN: DE34 2505 0180 0015 0001 51 Trinitatis-Kirchengem. Hemmingen	Volksbank eG IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: St.Vitus	Volksbank eG IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: Kirchengem. Hiddestorf
Kreisjugenddienst: Ilka Klockow-Weber, Tel.: 05101/ 17 10, ilka.klockow@evlka.de				

**Allgemeine Sozialberatung -
Kirchenkreissozialarbeit**
Tel. 0511 / 8 74 46-60,
monika.brandt-zwirner@evlka.de

**Ambulanter Hospizdienst
Laatzen-Pattensen-Hemmingen**
Andreas Heinze
Tel. 0511 / 2284 84 13
hospizdienst.laatzen@evlka.de

Telefonseelsorge Hannover
24 Std. 365 Tage im Jahr, kostenlos
0800 / 111 0 111 oder
0800 / 111 0 222
Internet-Seelsorge:
www.telefonseelsorge.de
Ausführliche Informationen
erhalten Sie in Ihrem Gemeindebüro.

**Familien-, Paar- und Lebensberatung/
Erziehungsberatung**
Tel. 0511 / 82 32 99
lebensberatung.laatzen@evlka.de

Kurenvermittlung
Tel. 0511 / 8 74 46-61
beate.wedekind@evlka.de

Suchtberatung
Tel. 0511 / 82 76 02
suchtberatung.laatzen@evlka.de

Soziale Schuldnerberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-66
schuldnerberatung.laatzen@evlka.de

Umsonstladen Laatzen
Marktstraße 21 30880 Laatzen
Tel. 0511 / 164 52 42 oder
0511 / 8 74 46-60
umsonstladen-laatzen@web.de

Schwangeren/-konfliktberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-60
monika.brandt-zwirner@evlka.de
Tel. 05041 / 94 50 33
ingrid.roettger@evlka.de

**Familien stärken „Wellcome“
Praktische Hilfe für Familien
nach der Geburt**
Tel. 0511 / 8 74 46-67 und
05041 / 94 50 36
laatzen@wellcome-online.de